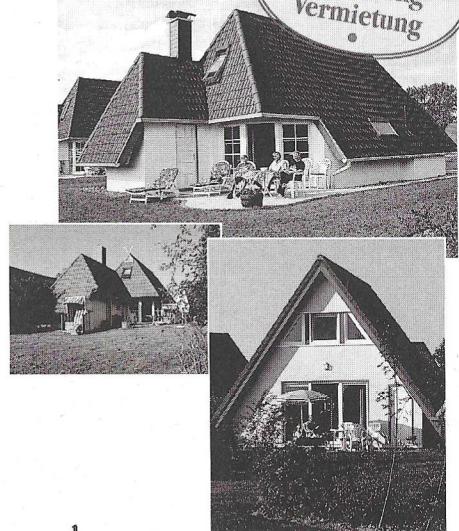


# **TOP-J** MOBILIEN

**Ferienhäuser  
Ferienwohnungen  
Ferienappartements**

Verkauf  
Verwaltung  
Vermietung



*...anlegen  
und entspannen!*

*Unsere Partner:*

**INTERCHALET**  
FERIENHAUS- & FERIENWOHNUNGSVERMIEDUNG

**ITS**

**AMEROPA**

**DEROUR**  
Ferienwohnungen

**WOLTERS REISEN**  
Ein unternehmensgruppe

**Neckermann**



Nordseebad Dorum · Bad Bederkesa  
Nordseebad Wremen

**Navigationshilfe...**

*Es gibt viele Gründe, in  
den Cuxland Ferienparks  
vor Anker zu geben!*

- **wirklich Küsten- und strandnahe Lagen**
- **auf Wunsch professionelle Vermietung vor Ort**
- **hohes, zufriedenes Stammgästepotential**
- **erstklassige Gästebetreuung**
- **damit hohe Auslastung**
- **langjährige Erfahrung in Bau und Vermietung**
- **sehr gute Infrastruktur für unsere Gäste**
- **bankverbürgte Mietgarantie**



Sieltrift 37-39  
27632 Nordseebad Dorum  
Telefon: 04741-39-0  
Telefax: 04741-3366  
e-mail: [info@cuxland-ferienparks.de](mailto:info@cuxland-ferienparks.de)  
<http://www.cuxland-ferienparks.de>

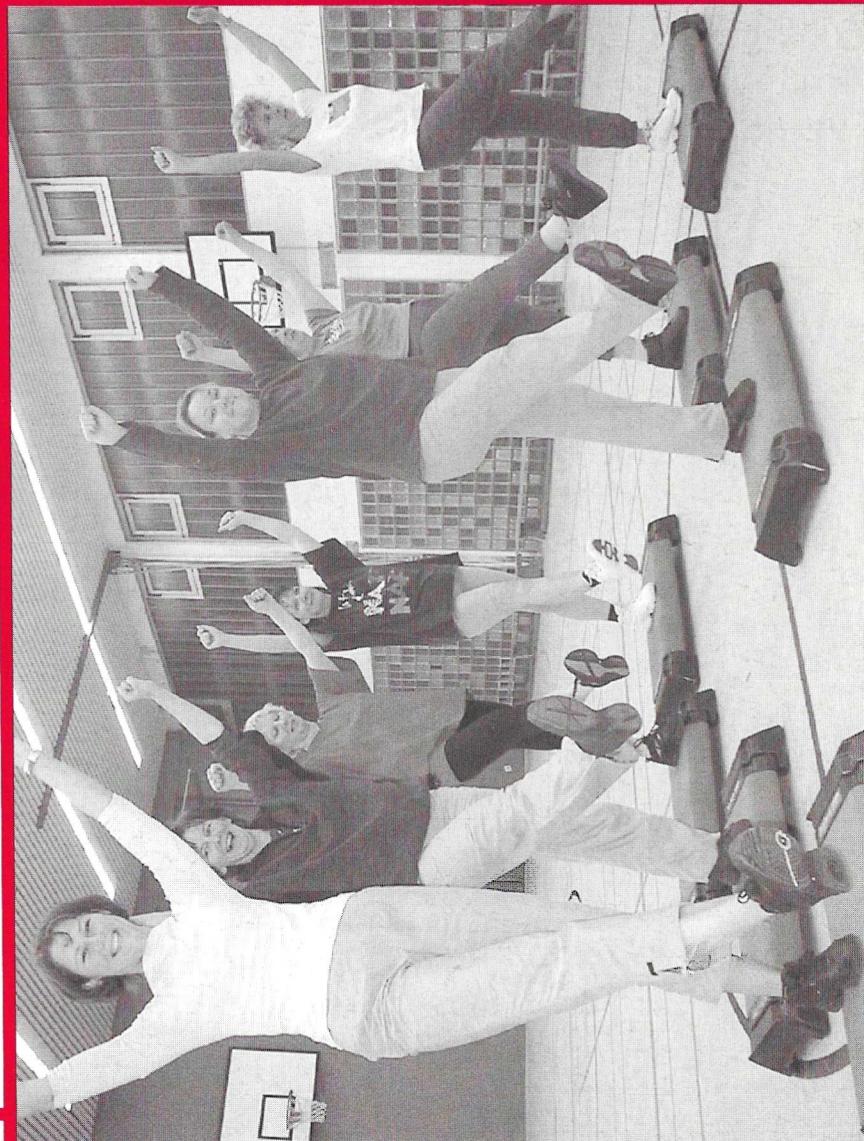


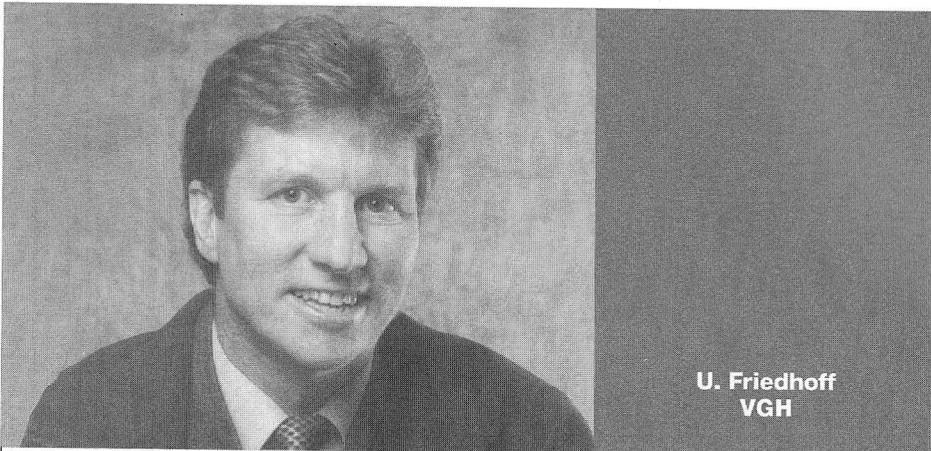
# **Wremers** Turn- und Sportverein

[www.tus-wremen09.de](http://www.tus-wremen09.de)

**Die**  
Vereinszeitung des TuS Wremen 09

**Nr. 21  
1. Ausgabe  
2003**





**U. Friedhoff  
VGH**

Mein Tipp:  
**Berufsunfähigkeits-  
Versicherung**  
für alle unter 42!

Berufsunfähigkeit kommt manchmal wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Das kann jeden treffen! Und wer nicht privat vorgesorgt hat, steht plötzlich ohne ausreichende Rente da. Denn seit 1.1.2001 sind die Berufsunfähigkeitsrenten drastisch gekürzt worden. Fatal für alle, die jünger

sind als 42: Geld vom Staat gibt's nur noch für diejenigen, die auch in keinem anderen Beruf mehr arbeiten können. Und selbst das reicht nicht zum Leben. Die Berufsunfähigkeits-Versicherung der VGH hilft Ihnen weiter. Kommen Sie vorbei, ich berate Sie gerne!

... fair versichert

Finanzgruppe



**Versicherungsbüro  
Uwe Friedhoff e. K.**  
Strandstraße 53  
27638 Wremen  
Tel. 0 47 05/3 52  
Fax 0 47 05/10 10

**VGH**

## INHALT

### Editorial

Aus dem Vorstand .....	3
------------------------	---

### Die Abteilungen

Aerobic .....	5
Badminton .....	7
Eltern- und Kind-Turnen .....	11
Frauengymnastik .....	15
Fußball .....	17
Jugendfußball .....	23
Kinderturnen .....	39
Lauftreff .....	41
Gymnastik für Junggebliebene .....	45
Sportabzeichen .....	46
Trampolin .....	48
Volleyball .....	51
Walking .....	54

### Thema

Zehn Jahre Vereinszeitung .....	56
---------------------------------	----

### Aktuell und Wissenswert

Sportwoche 2003 .....	60
Sportplatz in Mulsum erstrahlt in neuem Glanz .....	61
Ehrungen und Spenden .....	63
Buchbesprechung: Wirbelsäulengymnastik .....	66

### Unterhaltsam

Ist Tragen von Mundschutz im Sport sinnvoll? .....	67
Hochsprung-Meeting 2002 in Langen .....	69
Nordsee-Lauf .....	72
Kindermaskerade .....	73
Helfer-Grünkohlwanderung .....	76
Mitglied oder ohne? .....	78
Bellende Hunde beißen doch .....	79
Smard-Card 2003/04 .....	81

### Diverses

Hallenbelegungsplan .....	82
Eintrittserklärung/Einzugsermächtigung .....	83
Vereinsorganigramm .....	84
Impressum .....	84

Titelfoto: Aerobic – eine attraktive, moderne Sportart beim TuS Wremen 09 – Foto: Arno Zier

Die nächste Ausgabe erscheint im Herbst 2003  
Anzeigen- und Redaktionsschluss: Ende September 2003

**sieh mal an!**

# Zukunft Ziele Visionen Ideen

mehr als **30** Unternehmen  
unter einem Dach bieten:

... alternative Energien, Event-Marketing, Grafik-Design,  
Internet- und Intranetanwendungen, Meß- und Analysetechnik,  
Landschaftsplanung, Systemanalyse, Technologieentwicklung,  
Telekommunikation, virtuelle 3D-Konstruktion ...

Unternehmen auf Innovationskurs

# BRIG

stresemannstr. 46 • 27570 bremerhaven • tel: 0471/140-0

[www.brig.de](http://www.brig.de)



## AUS DEM VORSTAND

Auf der diesjährigen JHV am 7. März in der „Wremer Fischerstube“ konnte ich neben zahlreichen Mitgliedern und Ehren-gästen auch Vertreter des Gemeinde-rates, der Feuerwehr, des Schützen-vereins und des TSV Mulsum begrüßen.

Ein wichtiger TOP war die Ehrung lang-jähriger Mitglieder. Hierzu später mehr in einem gesonderten Bericht. Beglück-wünschen möchte ich in diesem Zu-sammenhang jedoch Hermann Follstich, der zum 15. Mal das Sportabzeichen in Gold absolviert hat und nunmehr seit 65 Jahren Mitglied im TuS Wremen ist und immer noch aktiv am Sportbetrieb teil-nimmt.

Leider mussten wir im letzten Jahr von unserem Mitglied Florian Richter Ab-schied nehmen.

In seinem Grußwort erläuterte Bgm. Heiko Dahl die z. Zt. sehr angespannte finanzielle Situation der Gemeinde und die damit verbundene Problematik der ge-planten Hallenerweiterung.

Wir hoffen aber weiterhin auf die Unter-stützung unserer Politiker, dieses benötigte Bauvorhaben durchführen zu können. Denn der TuS hat nicht nur eine sportli-che, sondern auch eine soziale Aufgabe im Dorf und bietet diese fast zum Nulltarif. Vielen Dank an die Wremer SPD, die uns wie im Vorjahr den Erlös aus der Weih-nachtsbaumsammlung für den Hallenanbau zur Verfügung stellte.

Unser Kassenwart Theo Schüssler hat wie in jedem Jahr einen tadellosen Kassenbericht vorgetragen, für den er

einstimmige Entlastung erhielt. Die finan-zielle Situation des Vereins ist ausgegli-chen und die Mitgliederzahl beträgt wie im Vorjahr ca. 840. Hier konnten die Austritte durch Neuzugänge kompensiert werden.

Vielen Dank an Rolf Obst, der als Platz-war-t auf der JHV verabschiedet wurde. Diese Aufgabe übernahm zum 1. 1. d. J. Peter Stüvecke. Leider wurde der Unter-stand wieder vermehrt aufgebrochen und hierbei zerschlagene Flaschen auf dem Platz zurückgelassen. Die Straftaten wur-den zur Anzeige gebracht und die polizei-lichen Ermittlungen dauern noch an.

Es konnten wieder sechs neue Banden-werbungen angebracht werden. Vielen Dank dafür an die Firmen.

Bei den Neuwahlen wurden Uwe Friedhoff (1. Vorsitzender) und Theo Schüssler (Kassenwart) einstimmig wiedergewählt. Ursel Allers schied nach acht Jahren als Sozialartin und langjähriges Festaus-schussmitglied aus. In das Amt der Sozialartin wurde Christa Falk gewählt. Für den ausgeschiedenen Jugendwart Kay Schlutow wurde Ulrich Tiedemann gewählt. In den Festausschuss wurden Karen Kneifel, Christine Müller und Hel-mut Klett neu hinzugewählt. Als Übungs-leiter wurden Norma Schröter (Kin-derturnen) und Katrin Fink (Gymnastik) be-stätigt. Erich Hey schied als Kassenprüfer aus und Norma Schröter wurde in dieses Amt gewählt.

Mit sportlichem Gruß  
Uwe Friedhoff, 1. Vorsitzender

## INVESTIEREN SIE IN DIE FAMILIE DER VOLVO V70.

VOLVO  
for life

### V70 CELEBRATION - 50 JAHRE KOMBI

Serienmäßig mit ECC-Klimaanlage, Teilleder, Sportsitze und Audio-Paket  
ab 29.370,-

Gnnen Sie sich und Ihrer Familie etwas Besonderes:  
den Volvo V70 beispielsweise. Ein Kombi, der sch n,  
vielseitig, ausgesprochen dynamisch und kompro-  
misslos sicher ist.

Auf Wunsch auch inkl. Rundum-Sorglos-  
Paket **Volvo Pro** – dem professio-  
nellen Full-Service von Volvo.



**VOLVO**

Blinkstraße 58 · 27619 Schiffdorf-Spaden  
Tel. 0471/96150-17/20 · Fax 0471/96150-11

**STREHL &  
MAYER**

## **Run & Fun Sportswear** **im Outfit-Center**

Ihr professioneller Ausrüster

für Lauf- und Teamsport

Nutzen Sie als Verein oder Mannschaft unsere attraktiven Ausrüster-  
Verträge. Wir geben Ihnen langfristige finanzielle Planungssicherheit.

Unsere Referenzen:

VFL Wolfsburg

TUS Huchting

Ortspolizeibehörde

TV Langen

SC Spaden

Drangstedt

Werder Bremen

Osterholzer LA

Kreissportbund

OSC Brhv.-Triathlon

LG Wilhelmshaven

TSV Wehdel usw.

Kontakt:

[www.runandfun.de](http://www.runandfun.de) / 0173-2444135 / [carstendecker@t-online.de](mailto:carstendecker@t-online.de)

**Besuchen Sie uns mal im Outfit (Zugang für Jederman)  
– Demnächst auch in Cuxhaven –**



## AEROBIC

Leitung: Jutta Bohlen · Telefon (04705) 671

E-Mail: [juttabohlen@freenet.de](mailto:juttabohlen@freenet.de)

Übungsstunden: Dienstags 20.00 - 21.00 Uhr

Wo: Turnhalle Wremen

## HALLO, LIEBE WREMER, FRAUEN UND MÄNNER!!!

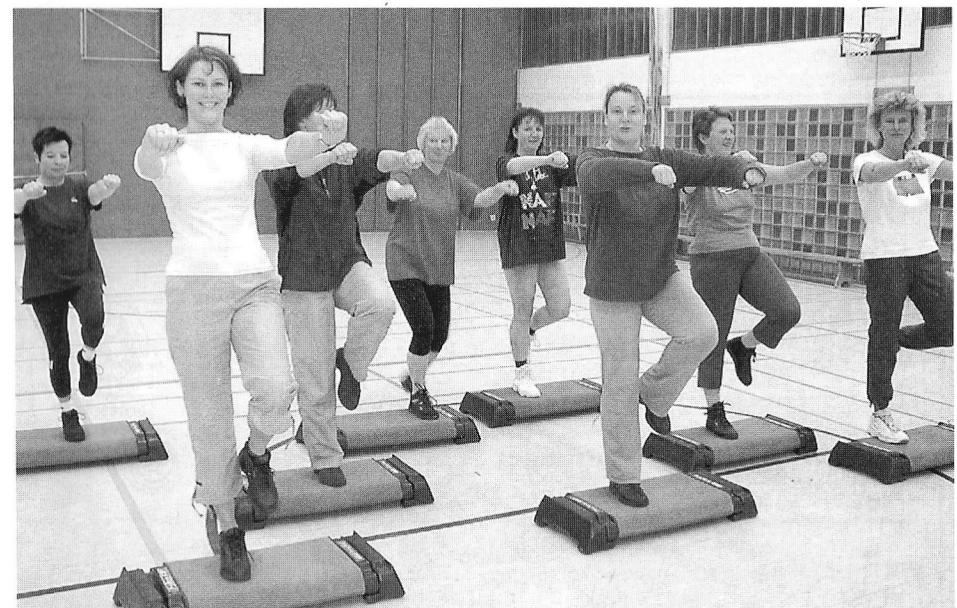
Jeden Dienstag von 20.00 - 21.00 Uhr  
könnnt Ihr versuchen mit der Step-Aerobic-  
Gruppe ein wenig (es darf auch ein wenig  
mehr sein) abzuschwitzen.

Wir freuen uns immer über neue Ge-  
sichter und vollbringen nur kleine Wunder

auf dem Step. Bis jetzt war es meistens  
jedem möglich, meine ausgedachten  
Kombinationen nachzuvollziehen.

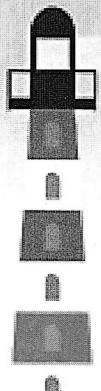
Ich würde mich freuen wieder neue  
Gesichter in unserer Truppe begrüßen zu  
können. Bis nächsten Dienstag dann...

Liebe Grüße Eure Jutta



Aerobic macht Spaß!

Heike Harms, Elvira Wedel, Britta Jacobsen, Rosemarie Morgenthal, Sylvia Heinsohn,  
Beate Gloystein, Miriam Paul und Jutta Bohlen auf dem Step-Brett



# Nordseemarketing

Ihre Präsentation im Internet

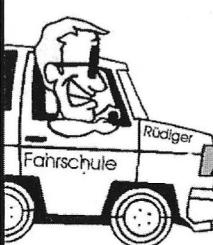
Ihr Telekommunikationspartner  
in Wremen und Land Wursten  
und im Elbe - Weser - Dreieck

**TEWE**  
TEL Partner

Liefern, aufstellen, anschließen, installieren und konfigurieren; vom Einzeltelefon über die ISDN Anlage, Faxgerät, Modem bis zur Anlage für die unterbrechungsfreie Stromversorgung der Telefon- und EDV- Anlage bei Stromausfall.

Nordseemarketing Kurt Ahrens e.K.  
An der Mühle 20, 27638 Wremen, Tel: 04705 / 810234, Fax: / 810235  
[mail@nordseemarketing.de](mailto:mail@nordseemarketing.de) [www.nordseemarketing.de](http://www.nordseemarketing.de)

## Fahrschule im Centrum




Elfenweg 25, Cuxhaven  
Tel. 04721 / 31900  
Rosenstr.2, Dorum  
Tel. 04742 / 8362  
Öffnungszeiten  
Di und Do  
18.00 - 20.30 Uhr

Inhaber  
**Rüdiger Schwarze**  
**Dirk Engeler**

Info  
jederzeit  
04741 / 8531

[www.einfach-besser-drauf.com](http://www.einfach-besser-drauf.com) [info@einfach-besser-drauf.com](mailto:info@einfach-besser-drauf.com)



## BADMINTON

Spartenleiter: Kalle Mehrtens, Üterlüe Specken 32, 27638 Wremen,  
Telefon: (04705) 810800

Wo: Turnhalle Wremen  
Wann: O 19 - 0?/ 1 + 2 Mo. 20.00 - 22.00 Uhr  
1 + 2 + Hobbyspieler Do. 20.30 - 22.30 Uhr  
Schüler/1 + 2 Mo. 16.00 - 18.00 Uhr

## MEISTER DER KREISLIGA WREMEN I

Die 1. Mannschaft von Wremen wurde in der Kreisliga Meister. Leider können wir nicht in der Bezirksklasse spielen, weil diese Spiele am Sonntagvormittag stattfinden. 1. Lange Anfahrten, 2. Keine Spieler für die Klasse. 3. Keine geeignete Halle (4 Felder). Also haben wir beschlossen auf den Aufstieg zu verzichten. Es ist zwar schade, aber die Bundesliga muss noch ein wenig warten. Wir hoffen natürlich, dass der Verband mitspielt und uns nicht vorschreibt in der höheren Liga zu spielen. Das hätte zur Folge, dass wir die 1. Mannschaft zurückziehen müssten und das wäre nicht GUT. Vielleicht gibt es in Wremen ja Neubürger, die in Bremer-

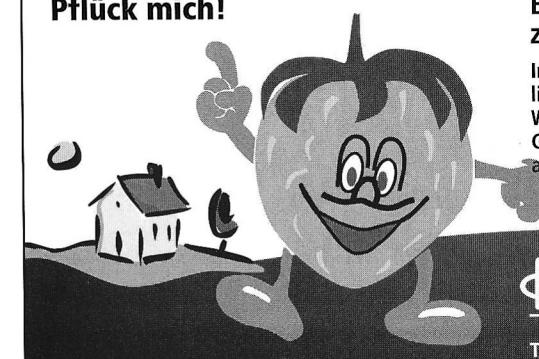
haven spielen und gerne den Verein wechseln würden. Ihr seid sehr willkommen.

Na klar haben wir Probleme gute Spieler für unsere beiden O 19-Mannschaften zu finden, aber der Nachwuchs unserer beiden Schülermannschaften macht sich sehr gut und wird uns in vier bis fünf Jahren durch die Halle scheuchen.

Die 1. Schülermannschaft wird von Heide Fiehn betreut. Die 2. Schülermannschaft wird von Delia Mehrtens betreut.

Kalle Mehrtens

## Pflück mich!



## Erdbeeren in der Sommersaison zum Selberpflücken!

Informationen zum Imsumer Saisonbeginn liegen rechtzeitig in Ihrer Bäckerei DAHL in Wremen aus.  
Genießen Sie dann die leckeren Früchte auch auf Erdbeerkuchen und auf Eis im Café DAHL.

**Hof Barward**  
IM SUM  
Tel. 0471/8 29 15



**ingo  
stelzer  
baugeschäft  
± 04705 232  
wremen**

**Neubauten**

**Umbauten**

**Altbausanierung**

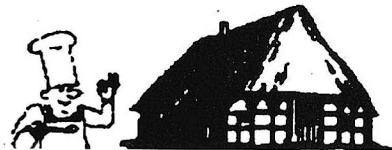
**schlüsselfertige Häuser**

Üterlüespecken 23

Fax (04705) 691

Mobil: 0171-8626073

*Party - Service Land Wurster*



**... denn das  
Auge isst mit !**

Kalte und warme Speisen . . . Angenehme Preise

*Trixie Leutert & Sascha Semrau  
An der Kreisstraße 1 . 27632  
Mittelwarden*

*Tel. (04742) 8151 oder 0170-5833239*



*Wremen 1 – die Meistermannschaft der Badminton Kreisliga*



*Für die Badminton-Jugend spendierte Norbert Winkler (Keramik-Werksverkauf) einen Satz neue Trikots*



## Es steht folgendes Leistungsangebot zur Verfügung:

- Schredderarbeiten bis 22 cm
- Schreddermateriallieferung für Beetabdeckungen, Wege und Reitplätze
- Baumfällarbeiten incl. Abfuhr
- Holzspalten mit Schlepper bei 12 to Spaltdruck und 1,2 m Spalthöhe
- Auslichtungsarbeiten bis 27 m Höhe mit Hubwagen
- Kamin- und Feuerholzlieferung

Alle Leistungen können auf Anfrage termingerecht ausgeführt werden

A. d. Kreisstr. 29 • 27632 Misselwarden

0 4 7 4 2 / 2 2 7 4



## ELTERN- UND KINDTURNEN

Spartenleiterin:	Sandra Itjen · Telefon 81 09 20
Vertretung:	Kerstin Rörig · Telefon 620
Für wen?	alle Kinder im Laufalter bis 4 Jahre <b>und ihre Eltern</b>
Wo?	Turnhalle Wremen
Wann?	jeden Dienstag von 15.15 - 16.30 Uhr (außer in den Ferien)

Jeden Dienstag ist es wieder soweit: Eltern- und Kindturnen ist angesagt. Wir bauen einen Parcour auf, der zu bewältigen ist. Dazu werden alle Geräte der Halle ausprobiert und auch mal zweckentfremdet. Nachdem wir uns warm gesungen und gespielt haben, legen wir los. So wird dann auch die helfende Hand genommen, um über die Hürde zu gelangen, womit gleich zweierlei erreicht wird: Angst vor dem Hindernis und vor anderen aus der Gruppe zu überwinden.

Auch Themenstunden gibt es bei uns und auch die Weihnachts- und Faschingsfeier darf nicht fehlen. Schwups ist die Stunde fast vorbei und nach dem gemeinsamen Abbau geht es mit einer Fahrt auf dem Mattenwagen dem Abschiedslied entgegen.

Schaut doch mal rein! Bis bald! Sandra



Wie man sieht, ist beim Eltern- und Kindturnen immer tolle Stimmung und die Halle ist voll.

## Sanitär- und Heizungsservice André Heidtmann GmbH Meisterbetrieb



Schlipp 11 · 27607 Sievern  
Tel. 0 47 43 / 913 759 od. 0 47 05 / 810 857  
Fax 0 47 05 / 810 857

Gas · Wasser · Heizung · Schornsteinsanierung



## Seestern - Apotheke

P. Augustin

Nordseebad Wremen



Wremen · Wurster Landstraße 136  
Telefon (04705) 707 · Telefax (04705) 1345

## Pakusch

elektro

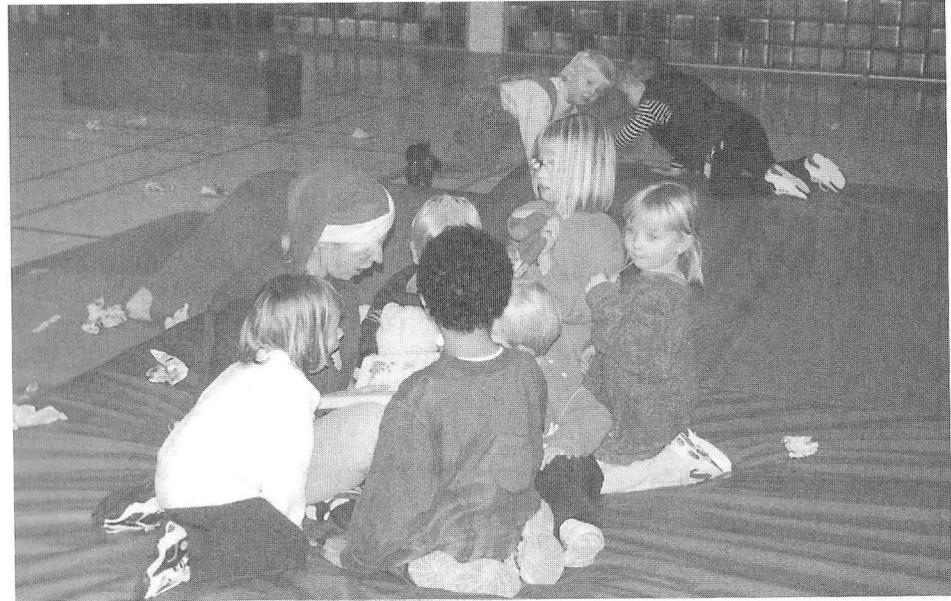
Elektroinstallateur-  
Meisterbetrieb

Installation von Elektro-Anlagen,  
Elektro-Speicherheizungen und Antennen-Anlagen

Üterlüespecken 35 · 27638 Wremen  
Tel. (04705) 95 00 40 · Fax (04705) 95 00 41  
Notdienst 0170-3511208

[www.pakusch-elektro.de](http://www.pakusch-elektro.de)

mail: [hpakusch@t-onlin.de](mailto:hpakusch@t-onlin.de)



Märchenstunde mit Weihnachtsfrau – Eltern- und Kindturnen einmal anders.

post

## Wremer Geschenke-Ecke

lotto

Wurster Landstraße 132 · Tel. (04705) 666  
27638 Wremen · Ortsmitte

Dekorative und maritime Geschenke  
für jeden Anlass, in großer Auswahl  
hübsch verpackt und GÜNSTIG !!

*Sie wollen in stilvoller Umgebung Ihr Familienfest, Ihr Firmenjubiläum feiern?*

*Altes Pastorenhaus  
Mittelwarden*



*Für  
Ihren Geburtstag,  
Ihre Hochzeit,  
bieten wir den  
unvergesslich  
schönen Rahmen.*

*Terminabsprache mit  
Marianne Wetter,  
Tel. (04742) 407*



Wurster Landstraße 153  
27638 Wremen  
Telefon (04705) 81 08 43

**Gaststätte  
Wremer Welle**

Bierbegleitende  
Speisen

Öffnungszeiten:  
täglich 19.00 - 1.00 Uhr  
Wochenende  
Freitag / Samstag  
19.00 - ??? Uhr  
Montag Ruhetag



## **FRAUENGYMNASTIK**

**Spartenleiterin:** Katrin Fink · Telefon 81 04 39  
**Übungsstunden:** Donnerstags 19.30 - 20.30 Uhr  
**Wo:** Turnhalle

Nach einer feucht-fröhlichen Weihnachtsfeier mit vielen Gaumenfreuden und sogar einer waschechten Weihnachtsfrau(!) sind wir in ein neues Gymnastik-Jahr gestartet (an dieser Stelle ein dickes Lob an alle unsere Sportlerinnen: emsig wie eh und je, und selbst das stärkste Glatteis konnte einige Unerschrockene nicht davon abhalten, um halb acht auf der Matte zu stehen!).

Ob in großer oder kleinerer Besetzung, wir haben jedes Mal viel Spaß, kommen

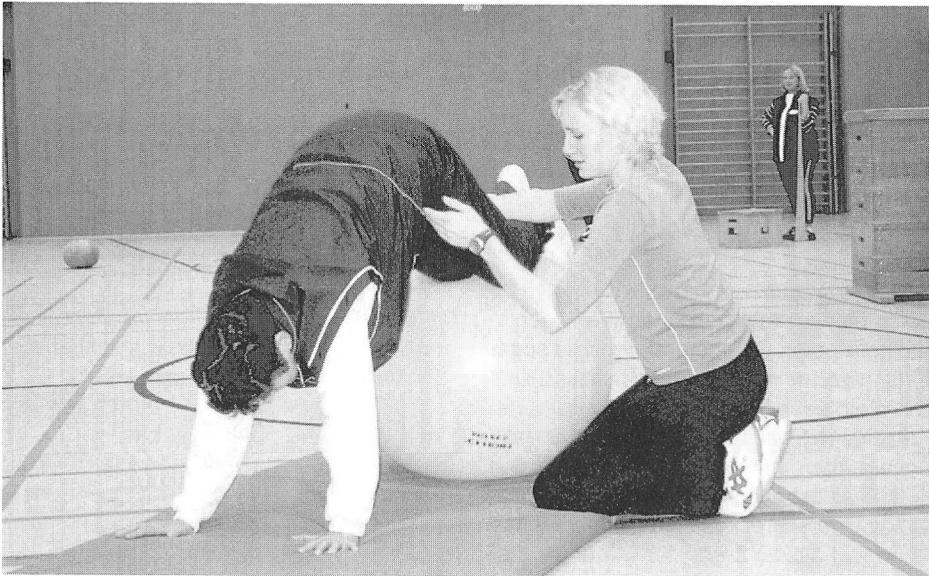
auch schon mal ordentlich ins Schwitzen und merken zum Schluss, wie schnell mal wieder die Stunde verflogen ist.

Wer Lust zum Bewegen, Lachen (na ja, und natürlich auch zum Klönen...) hat, soll ruhig mal bei uns reinschnuppern – wir würden uns freuen! Katrin

P. S.: Ein dickes Dankeschön an unsere „Perle“ Mechthild: ohne sie wären wir nur halb so schnell mit dem Aufräumen fertig!



*Die TuS-Damen der Frauengymnastik – ein hübsches Bild mit Ball.*



*Rollerball eine gute Übung für die Koordination*



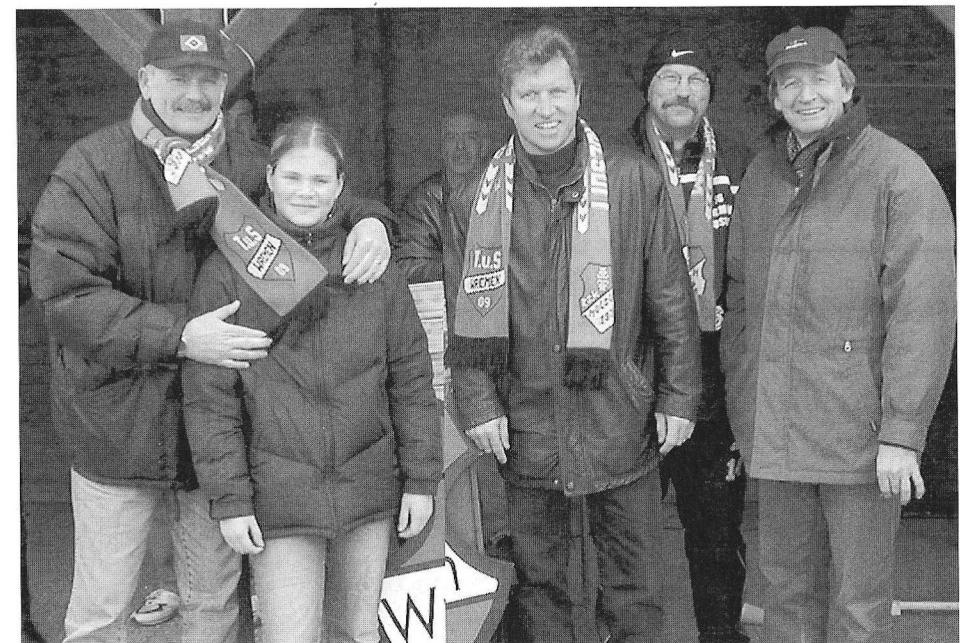
## FUSSBALL

**Ansprechpartner:** Heiko Dahl · Wremer Specken 4 · 27638 Wremen · Tel. (04705) 95180 · E-Mail: h.dahl@physio-akademie.de  
**Mannschaften:** 1. Herren – 2. Herren – 3. Herren – Alte Herren – Oldies (über 40 Jahre)  
**Ort:** Sportplatz Wremen und Mulsum  
**Übungsleiter:** Volker Beckmann, Holger Vincon, Eike Seebeck, Heiko Dahl, Bernd Icken

## ENDLICH GESCHAFFT

Es ist vollbracht. In Mulsum auf dem Sportplatz brennt das Flutlicht. Die Samtgemeinde und Gemeinde Mulsum als Geldgeber, Bürgermeister Otto und Vorsitzender Hans als Antreiber, Bauarbeiter, Vorarbeiter, Handlanger, Antragsteller

usw. haben für uns, die Fußballabteilung, das langersehnte Flutlicht in Mulsum auf „unserem“ Sportplatz ermöglicht. Vielen Dank im Namen der SG Wremen/Mulsum an alle, die mitgewirkt haben.



*Bürgermeister, Fußballfachwart, Torwart-Trainer, Fans und Präsident freuen sich über die gute Platzierung und das faire Spiel der I. Herren*

**Fahrschule**  
**Land Wursten**  
Inh. Willi Wollny

- Fahrausbildung der Klassen A, BE, CE, T, M, L
- Aufbauseminar (Führerschein auf Probe) ASF
- Aufbauseminar (Punkteabbau) ASP
- Auffrischung / Wiedererteilung
- Vorbereitung auf die neuerliche Befähigungsprüfung
- Betreuung bei allen verkehrsrelevanten Problemen

Telefon (04741) 2170  
 Telefon 0172-4256939  
 NORDHOLZ - Elbestraße 1

Donnerstag: 19.00 - 20.30 Uhr  
 Anmeldung ab 18.00 Uhr

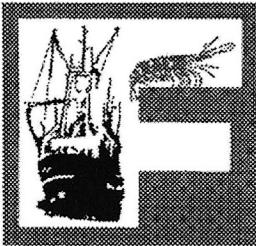
Der 2. Unterrichtstag in der Woche nach Vereinbarung

CUXHAVEN · Poststraße 22

Telefon (04742) 400  
 Telefon 0171-4182400  
 DORUM - Speckenstraße 24

Unterricht:  
 Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr  
 Anmeldung ab 18.00 Uhr oder tagsüber  
 gegenüb. im Autohaus Schlieben

Montag + Mittwoch: 19.30 - 21.00 Uhr  
 Anmeldung ab 18.00 Uhr



# Restaurant Wremer Fischerstube

27638 Wremen – Am Wremer Tief

Tel. 04705  
1249 u. 323

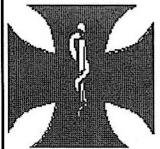
## \* Täglich frische Krabbengerichte

(aus eigenem Fang, aus hygienischen  
Gründen maschinengeschält)

## \* probieren Sie auch unsere Fisch- & Fleischgerichte



[www.krabben-friedhoff.de](http://www.krabben-friedhoff.de)



## Krankentransport Dorum - H. Ampf -

Der bewährte Partner für  
liegende & sitzende  
Krankentransporte  
jeglicher Art

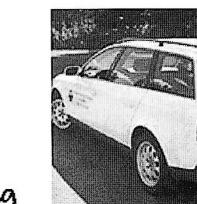
Eichenhamm 31  
27632 Dorum  
**04742 / 363**

[www.ampf.de](http://www.ampf.de)  
Notruf 112



wir bieten Lösungen!  
Schnell - zuverlässig mit der Erfahrung  
aus 30 Jahren

Einweisungen \* Entlassungen  
Ambulanzen \* Dialysefahrten  
Verlegungen in Reha-Kliniken und  
vieles mehr - Bitte fragen Sie uns -



Unsere Jugendarbeit lässt uns hoffen,  
dass dieses eine gute Investition ist. Im  
Herrenbereich warten wir noch auf das  
Frühlingserwachen. Die III. Herren schlägt  
sich tapfer in ihrer Klasse. Bei den II.  
Herren macht sich das Studieren unserer  
Spieler bemerkbar. Trainingsarbeit und  
regelmäßiges Zusammensein ist in dieser  
Saison schwieriger geworden. Es wird  
schwer, aber wir werden das Ziel Klas-  
senerhalt erreichen.

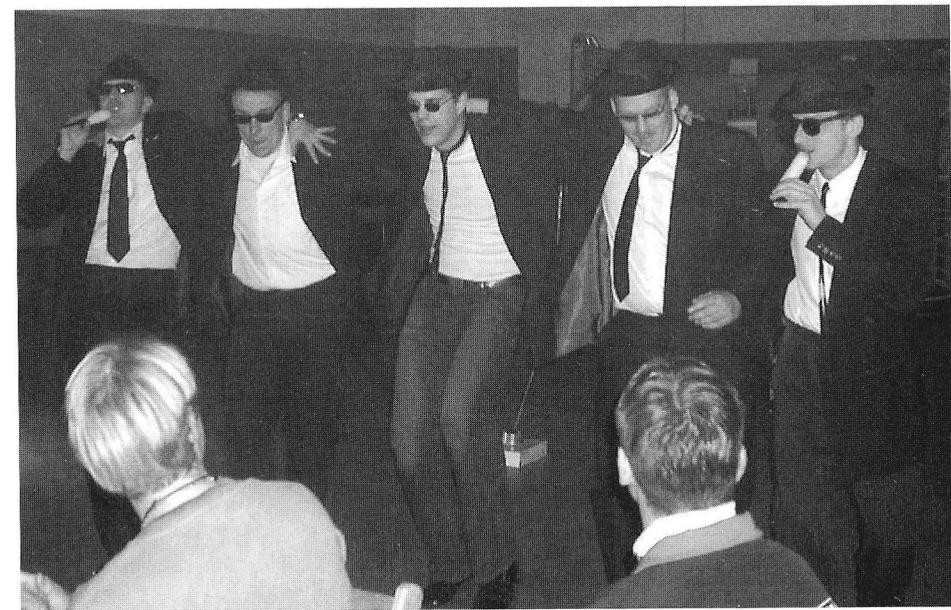
Die I. Herren ist noch nicht so richtig aus  
den Startlöchern gekommen. Sie kann  
und muss sich steigern, um die durch die  
1. Halbserie gezeigte Leistung auch in  
der 2. Halbserie zu erreichen und für gute  
Stimmung in unserem Stadion „Grünes  
Gras“ zu sorgen.

Die Alte Herren belegt einen guten  
Mittelplatz.

Mit sportlichem Gruß

Heiko Dahl

Fußball



Staraufgebot während der Weihnachtsfeier der 1. Herren der SG Wremen-Mulsum:  
„Men in black“

# V. RÖNN & HEY

Inhaber: Lutz Nordmann



Immobilien · Vermietungen · Hausverwaltungen  
Wir beraten Sie gerne in allen Immobilienfragen  
Mitglied im Ring Deutscher Makler  
Mitglied der Immobilienbörse Bremerhaven e.V.  
Diestedter Straße 1 · 27607 Langen  
Telefon (04743) 78 02 · Telefax (04743) 70 49



Jens Itjen

An der Mühle 6 · 27638 Wremen  
Telefon 0 47 05 - 81 09 20 · Mobil 01 72 - 4 26 19 84

## LOHNSTEUER HILFE-RING Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Ihre Beratungsstelle in  
Wremen

Manfred Lukait

Tel. (04705) 482

e-mail: MuM.Lukait-Wremen@t-online.de · www.lhrd.de



**Wir beraten  
unsere Mitglieder  
und helfen Ihnen ganzjährig**

Steuern zahlen ist eine Pflicht...  
Steuern sparen ist ein gutes Recht!

## HAT FUSSBALL AUF BEZIRKSEBENE IM LAND WURSTEN EINE ZUKUNFT?

Wunder gibt es immer wieder, und ein kleines Wunder ist es wohl, was wir in der SG Wremen/Mulsum erleben. Aber es steckt auch **harte Arbeit** dahinter. Eine intakte Fußballabteilung, gute Jugendarbeit, und die **richtigen Leute** an den richtigen Stellen haben dies möglich gemacht. Ein **gutes Umfeld** und eine tolle Kameradschaft in der Mannschaft taten das Übrige. Der NFV hatte vor, eine Neueinteilung der Klassen vorzunehmen. Dies ist vorerst vom Tisch. Für immer? Egal ob Neueinteilung oder nicht, für uns stellt sich auf alle Fälle die Frage: Sind wir **alleine auf Dauer** den finanziellen und sportlichen Anforderungen gewachsen? Wollen wir überhaupt auf Dauer höher spielen? Es gibt zwei Möglichkeiten:

1. Modell Sievern, dies würde ein Abhängigkeitsverhältnis bedeuten, und wohin das führt, hat man erlebt. 2. Zusammenarbeit aller Wurster Vereine mit Schwerpunkt Jugendarbeit, um daraus den Nachwuchs für die Herren zu bekommen. Außerdem würde eine Zusammenarbeit (ev. FC Land Wursten) das ganze auf eine breitere, festere Basis, finanziell und sportlich stellen. Die Jugend spielt schon zusammen. Werden sie eines Tages nicht den **Wunsch äußern**, auch im Herrenbereich zusammen zu spielen? Dies ist auch der **entscheidende Punkt**: Was wollen die Fußballer, besonders die Jugend? Sollten die Spieler mit überwältigender Mehrheit den Wunsch haben, zusammenzubleiben, müssen die Vor-



B-Jugend 1980 Neujahr in Garmisch-Partenkirchen  
Hinten v. l.: U. Kimmich, P. Linkel, C. Hons, M. Schmick, T. Harms, H. Klotzke (Betreuer)  
Vorne von links: A. Klenck, M. Rinkewitz, F. Sommer, F. Icken, B. Schüßler, H. Kiesewetter  
Fotograf: D. Holst

stände nach Möglichkeiten suchen. Die SG Wremen/Mulsum als stärkste Abteilung sollte sich dann an die **Spitze dieser Bewegung** setzen, um das neue Vereinsschiff auf richtigen Kurs zu steuern. Eins wird auch nicht ausbleiben. Es wird Leute geben, die Vorurteile nicht ablegen können. Auch wird schwer fallen, besonders auch mir, den Namen TuS Wremen bzw. SG Wremen/Mulsum aufzugeben.

35 Jahre lassen sich nicht einfach wegdrücken. Persönliche Befindlichkeiten müssen aber zurücktreten, wenn man über eine Zusammenarbeit, den Fußballern, besonders der Jugend, eine **Perspektive eröffnen** kann, im Lande Wursten zu bleiben, und somit dem Fußball hier bei uns eine Zukunft zu geben.

Rolf Zeitler



# Klaus *Berghorn*

GmbH

---



## JUGENDFUSSBALL

**Ansprechpartner:** 1. Jugendwart: Ulli Tiedemann · Pastorenweg 2 ·  
27632 Misselwarden · Telefon (04742) 25021

## JSG Land Wursten – 2002/2003

Mannschaft G-Jugend I	Spielort Wremen	Spieltag Montag	Betreuer Antje Schwarz Canan Dalbuz-Zehner Kornelia Müller Thorsten Müller	Telefon 04705/419 04705/810300 04705/810224 04705/810224
<b>G-Jugend II</b>	Dorum	Montag	Jörg Notholt	04742/25027
<b>G-Jugend III</b>	Wremen	Montag	Michaela Reddig	04705/1342
<b>F-Jugend I</b>	Wremen	Freitag	Ralf Lilkendey Eckhard Schwarz	04705/438 04705/419
<b>F-Jugend II</b>	Dorum	Freitag	Jörg Herzer Frank Bohne	04742/456 04742/476
<b>F-Jugend III</b>	Wremen	Freitag	Thorsten Heins	1707706434
<b>E-Jugend I</b>	Wremen	Samstag	Frank Knippenberg	04705/582
<b>E-Jugend II</b>	Dorum	Samstag	Martin Schulz David Schulz	04742/443 04742/922278
<b>E-Jugend III</b>	Wremen	Samstag	Oliver Fitter Kai Friedhoff	04741/2120 04705/352
<b>E-Jugend IV</b>	Dorum	Samstag	Rolf Puckhaber Christian Pradel	04742/253268 04742/8123
<b>D-Jugend I 11-Staffel</b>	Wremen	Samstag	Holger Bohlen Ronald Käckenmester Jens Eichhorn Gustav Augustat	04742/2199 04705/603 04705/308 04705/1375
<b>D-Jugend II 8-Staffel</b>	Dorum	Samstag	Ulrich Tiedemann Florian Ehrich	04742/25021 04742/8919
<b>C-Jugend</b>	Dorum	Samstag	Jörg Melzer Michael Meyer	04742/8992 04742/253873
<b>B-Jugend</b>	Midlum	Samstag	Michael Albrecht Sven Plagge	04741/5240 04742/1722
<b>A-Jugend</b>	Dorum	Samstag	Rainer Kretschmann Helmut Bopp	04742/667 04741/181296
<b>Mädchen</b>	Wremen	Samstag	Ulrich Tiedemann Inken Meyer	04742/25021 04705/695
<b>Koordinatoren Jugendspielgemeinschaft</b>				
<b>JSG Land</b>			Jörg Herzer	04742/456
<b>Wursten</b>			Ronald Käckenmester	04705/603
<b>Jugendwart</b>				
<b>Dorum</b>			Holger Bohlen	04742/2199
<b>Wremen</b>			Ulrich Tiedemann	04742/25021
<b>Midlum</b>			Helmut Bopp	04741/181296

## Erlebnis-Gastronomie



Lange Straße 3 · 27607 Langen-Sievern  
Tel. (04743) 70 91 - 92 · Fax (04743) 65 51

Ob Hochzeiten, Betriebsfeste, Jubiläen, Empfänge oder Kohl- u. Pinkelessen – bevor Sie Ihr nächstes Fest planen, sollten Sie sich unbedingt unsere neuen Räumlichkeiten anschauen!  
Von 2 Personen bis 300 Personen immer die richtige Lösung.

## Ute's Shop

### **Ute Focke**

**Wurster Landstr. 153 · 27638 Wremen · Telefon (04705) 810843**

## **Blumen & Geschenkartikel**

### **Öffnungszeiten:**

**Montag - Freitag 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr**  
**Samstag 9.00 - 13.00 Uhr**  
**Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr**

## JSG LAND WURSTEN 2002/2003 – OHNE EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT KEIN SPIELBETRIEB MÖGLICH

In den letzten Ausgaben habe ich immer wieder über die sportlichen Erfolge und vielen Aktivitäten der Jugendfußballabteilung geschrieben. Ich möchte in dieser Ausgabe hierauf verzichten. Lieber möchte ich über die Arbeit der Jugendbetreuer berichten, ohne die diese Erfolge nicht möglich wären.

Bevor die Saison los geht, beginnt unsere Arbeit. (Die Planungen für die Saison 2003/2004 laufen bereits seit Januar 2003 auf Hochtouren.) Wie viele Spieler stehen uns in der neuen Saison zur Verfügung, haben wir genügend Betreuer, welches Kind spielt in welcher Mannschaft? Ohne Betreuer keine Mannschaft. Da unsere Mannschaftszahl jedes Jahr zunimmt, bedeutet dies immer neue Betreuer zu suchen und bisherige Übungsleiter zu motivieren weiter zu machen. Leider sind in der heutigen Zeit immer weniger bereit diese arbeitsintensive Aufgabe zu übernehmen. Hier ist echte Überzeugungsarbeit zu leisten.

Haben wir genügend Trainer, müssen die Mannschaften mit Trainingsutensilien und Trikots usw. ausgerüstet werden. Das heißt immer wieder neue Sponsoren zu finden, die unsere Sache finanziell unterstützen.

Wenn diese Hürden genommen sind, beginnen die nächsten Überlegungen. Wann und wo trainieren und spielen diese Mannschaften? Ein großes logistisches Problem, da unsere Fußballkinder in Imsum, Dorum, Mulsum, Wremen, Misselwarden, Padingbüttel und Midlum wohnen. Hier fangen die Probleme an, weil

nicht alle Eltern bereit sind, ihre Kinder in den Nachbarort zum Training zu fahren. Also muss der Trainer, bevor er mit dem Training beginnen kann erst einmal dafür sorgen, dass die Spieler zum Training gefahren werden und natürlich auch wieder nach Hause gebracht werden.

Sind diese Dinge vom Verein und Trainer gelöst, kommen weitere Arbeiten auf den Coach zu. Wenn am Wochenende gespielt wird, muss der Platz gekreidet werden, die Tore müssen auf- und abgebaut werden. Ein geeigneter Schiedsrichter wird benötigt, Spielberichte müssen ausgefüllt werden, Ergebnisse weitergeleitet werden und so weiter und so weiter. Bei Auswärtsspielen müssen viele Telefonate geführt werden, um Eltern zu finden, die bereit sind mit ihren PKW die Kinder zu den Spielen zu transportieren.

Vielleicht wird einigen Eltern jetzt einmal bewusst, was diese Leute freiwillig und ohne Bezahlung für den Verein und die Kinder tun.

Sie machen es gerne und haben viel Spaß daran, aber es sollte nicht immer als selbstverständlich hingenommen werden.  
Ronald Käckenmester



**EWE** NORDSEE LAUF 2003 >>>

präsentiert von  
Die NORDSEE Sieben Inseln. Eine Küste.

»Tour de Nordseeküste«

21.6. – 29.6. 03 Infos unter: [www.nordseelauf.de](http://www.nordseelauf.de)

**S**portlich – gesund entlang der Nordsee! Unter diesem Motto findet 2003 zum zweiten Mal eine Laufserie an der Küste und den sieben Inseln statt.  
**8 Etappen in 9 Tagen entlang der Nordsee von Westen nach Osten!** Die Etappen beinhalten Distanzen von 8–15 Kilometern, die als Trainingsprogramm aufgebaut sind. Neben Frühstückslauf, Abendlauf, Krabbenlauf, usw., erwartet Sie bei der 2. Etappe ein Insellauf auf Norderney. Teilnehmer/-innen werden (auf Wunsch) nach dem ersten Lauf in unterschiedliche Leistungskategorien eingeteilt. Je nach Etappenziel ist der Auf- oder Abstieg aus einer Leistungskategorie in eine schnellere oder langsamere möglich. Jede Gruppe wird von einem ausgebildeten Trainer betreut.

Alle Informationen finden Sie im Internet unter [www.nordseelauf.de](http://www.nordseelauf.de)

Unter dieser Adresse finden Sie auch das Anmeldeformular für den gesamten Lauf oder aber auch für die einzelnen Etappen. Sie erreichen uns auch unter:  
 Tel.: 0471/94646-161  
 Fax: 0471/94646-162  
 Email: [nordseelauf@bis-bremerhaven.de](mailto:nordseelauf@bis-bremerhaven.de)

Sie haben die Wahl zwischen:

- 9-tägigem Trainingsprogramm  
21.06. – 29.06.03, Anreise 20.06.03
- Teiletappen  
21.06. – 22.06.03, Anreise 20.06.03  
23.06. – 26.06.03, Anreise 22.06.03  
27.06. – 29.06.03, Anreise 27.06.03
- Einzelteppen

## Wurster Nordseeküste die Nationalpark-Region

Nordseebad Dörum

Nordseebad Wremen



### Wurster Land ein „Eldorado“ für Groß und Klein:

#### \*Strand Wremen

- Großwasserrutsche mit Kleinkinderplanschbecken

#### \*Strand- und Badbereich Dörum-Neufeld

- „Wellness-Bad“ mit Liegehalle und Kleinkinderplanschbecken
- -NEU- Wassergymnastik - Info unter 04741 / 960-0 -NEU-

#### Kurverwaltung

Verkehrsverein Wremen  
Rosenstr. 4  
27638 Wremen  
Telefon: 04705/210  
Fax: 04705/1384

[www.wursterland.de](http://www.wursterland.de)

Land Wursten  
Am Kutterhafen 3  
27632 Dörum-Neufeld  
Telefon: 04741/9600  
Fax: 04741/960 141

[kurverwaltung@wursterland.de](mailto:kurverwaltung@wursterland.de)

Verkehrsverein Midlum  
Im Morgenland 5  
27632 Midlum  
Telefon: 04741/913023  
Fax: 04741/913024

## JSG LAND WURSTEN – DANK AN DIE SPONSOREN

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den Sponsoren bedanken, die uns in dieser Saison materiell und finanziell unterstützt haben.

Mannschaft	Firma
G-Jugend I	Trikots Ute Focke, Wremen, Gewerbeverein Wremen, Rüdiger Zehner
F-Jugend I	Regenjacken Trainingsanzüge Optik Weinrich, Dorum
F-Jugend III	Regenjacken Hanke Pakusch, Wremen
E-Jugend I	2 Sätze Trikots Trainingsanzüge Regenjacken Tom Maresch, Dorum
E-Jugend II	Trainingsanzüge Leibchen EWE
E-Jugend III	Regenjacken Caps Trikots Sport Kanzler, Langen
D-Jugend I 11-Staffel	Sweatshirts Dathe & Co., Dachdecker GmbH, Bremerhaven
D-Jugend II 8-Staffel	Sweatshirts Sport Kanzler, Langen
C-Jugend	Trainingsanzüge Sweatshirts Trikots Krabben Bremer, Dorum
B-Jugend	Trainingsanzüge Cuxland Ferienparks GmbH, Dorum Firma Wähler GmbH, Dorum Bautenschutz Marx u. EVG, Dorum Dachdeckerei Melzer GmbH, Dorum EWE
	Dachdeckerei Melzer GmbH, Dorum

## C-JUGEND-MÄDCHEN

Wir sind eine Mädchen-Truppe von 12 Leuten! Uns gibt es seit zwei Jahren. Wir haben Spaß am Fußball spielen und sind mit vollem Elan dabei.

Training ist immer donnerstags von 15.00 - 16.30 Uhr auf dem Sportplatz in Wremen.

Also, wenn sich irgendein Mädchen zwischen 10 - 13 Jahren angesprochen fühlt und Spaß hat Fußball zu spielen, kann sie gerne vorbeikommen und bei uns mittrainieren.

Fragen beantworten Ulli Tiedemann (Tel. 04742/25021) und ich (Inken Meyer, Tel. 04705/695) gerne!

Tschüß und bis bald!!

Eure Inken

Fenster und Türen  
nach Maß

Innenausbau

Treppen · Möbel

Rolläden · Wintergärten

Verglasungen

**A** Bau- + Möbeltischlerei  
Bestattungen  
**Rolf Ahrens**

27638 Wremen  
Wurster Landstraße 166  
Telefon (04705) 236  
Telefax (04705) 795

Ihr Fachgeschäft  
im Lande Wursten

**HERBERT POLACK**



Klempner-, Installateur- und Heizungsbaumeister

- Heizung      ● Lüftung      ● Oelfeuerung      ● Bauklempnerei
- Sanitär      ● Solar- und Wärmepumpentechnik      ● Kundendienst

27632 Dorum · Im Speckenfeld 1 · Tel. (04742) 92 82-0 · Fax 92 82 20

**Bauunternehmen  
Klaus Kracke  
Maurermeister**



Neubauten  
Altbausanierung  
Verbindungsarbeiten

Eilhornstraße 2  
27638 Wremen  
04705/2-16  
Fax: 633



JSG Land Wursten, C-Jugend, Mädchen  
Trainerin Inklen Meyer (links) und Trainer Uli Tiedemann (Mitte) mit einigen ihrer Fußballmädchen. Dabei waren: Nadine Pahlke, Daniela Rüther, Ann-Kathrin Tiedemann, Jacqueline Skrodoles, Dominique Bartsch, Steffi Frese und Meike Hedtmann

Spielerinnen der JSG Land Wursten  
C-Mädchen:

1. Xandra Peters
2. Steffi Frese (Stephanie)
3. Laura Scheper
4. Daniela Rüther
5. Dominique Bartsch
6. Lisa Lübs
7. Ann-Kathrin Tiedemann
8. Birthe Bursee
9. Jacqueline Skrodoles
10. Nadine Pahlke
11. Anna-Lena Hahn
12. Tatjana Strom



# MASSAGE PRAXIS

- Lymph- und Ödемtherapie
- Kopfschmerz- u.  
Migränetherapie
- Medizinische Fußpflege
- Aromatherapie

- Alte Molkerei -

Inh. Gisela Kurfeld-Maresch

Speckenstraße 38  
27632 Dorum

Telefon  
(0 4742) 25 35 40

## Café Möwenstübchen

- \* Sonntag: Frühstücksvariationen ab 9.00 Uhr
- \* kleine Speisen
- \* hausgemachte Kuchen und Torten
- \* leckeres Eis
- \* Bier vom Fass
- \* Außer-Haus-Verkauf
- \* Gesellschaftsspielen
- \* Gästezimmer



Michael Annis  
Strandstraße 13  
27638 Wremen  
Tel.: 04705-  
949570  
Fax: 04705-  
9495728



**Werksverkauf**  
  
für jedermann  
Kaufend direkt  
beim  
Hersteller!  
Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr  
Sa + So 10.00 - 18.00 Uhr

27638 Wremen, Wremer Specken 40 - am Bahnübergang



Fußball B-Jugend  
Sponsor für Trikots Dachdeckerei Detlef Melzer GmbH



Sie finden uns auf den Märkten in:  
**Leherheide und Lehe** jeweils mittwochs und samstags,  
Freitags von 8.00 - 17.00 Uhr in Wremen vor Ute's Getränkeshop

Außerdem beliefern wir den Hofladen Feldmann in Sievern.

Man kann ebenfalls täglich bei uns zu Hause  
Kohlarten und anderes Gemüse kaufen.

Altendeich 40 · Padingbüttel · Tel. (04742) 25 31 71 · Fax (04742) 25 31 72



C-Jugend – Sponsor Cuxland Ferienparks GmbH

Stehend v. l.: Michael Meyer, Christian Schmidt, Andre Küther, Michael Allers, Julian Tietje, Mustafa Simsek, Jörg Melzer, Hansi Franke – Hockend: Tim Herzer, Dennis Holst, Tim Bohlen, Eibe Dahl, Eike Heins, Christopher Bürgy, Patrik Tolxdorf – Knieend: Lars Westhoff, Alexander Kotte, Andre Erdbrink, Sören Herzig, Lasse Langlo, Andre Guggenheimer, Matthias Melzer, Sebastian Uecker



E-Jugend I – Sponsor Dachdeckerei Dachte & Co.

Mathis Zier, Kevin Biller, Lukas Klemme, Steffen Olbers, Patrik Knippenberg, Jannik Olbers, Sponsor Dachte – Sitzend: Patrik Wedel, Mirco Mehrtens, Daniel Rinko

## F-JUGEND I

### 20 Tore in Hinrunde

**Betreuer:** Ralph Lilkendey und Eckhard Schwarz

**Spielerkader:** Philipp Biller, Pascal Brüning, Kevin Hiller, Sebastian Kern, Jan Lilkendey, Mathias Rüter, Tobias Scheper, Pascal Schüssler, Hauke Schwarz, Tjark Wieting, Deniz Zehner

In der Hinrunde der neuen Saison 2002/2003 hat sich unsere „F I“ (JSG Land Wursten I) gut präsentiert. Von acht Spielen hat sie fünf gewonnen – PRIMA! Und etwas grundlegend Neues sind die Ergebnisse dieser Spiele: 6:0, 4:0, 3:0, 2:1 und 4:0. Die bisher gewohnte Torabschlussschwäche ist verschwunden, es wird geschossen und auch getroffen.

Schön dabei ist auch, dass es nicht den Torschützen gibt, sondern mehrere Kinder diese Tore geschossen haben. Das macht es für die gegnerische Mannschaft auch schwieriger, denn es reicht nicht, einen Stürmer unserer Mannschaft zu behindern, damit kein Tor mehr fällt.

Mannschaftliche Geschlossenheit, Zusammenspiel und das Verstehen und Einhalten von Spielpositionen sind Trainingsziele, die in manchen Spielen schon deutlich ihre Wirkung gezeigt haben.

Das Verstehen und Akzeptieren von Schiedsrichterentscheidungen ist da schon schwieriger zu trainieren (ich denke da an ein Spiel in Holßel...).

Nach der langen Winterpause mit Hallenturnieren können wir nun auch endlich wieder draußen trainieren (wenn auch noch mit Pudelmütze und Pelzjacke) und freuen uns auf unser erstes Spiel nach der Winterpause am 25. 4. 2003.

Wir Betreuer und Eltern wollen noch viele gute Spiele und Tore sehen.

Macht weiter so!

A. Schwarz

## G-JUGEND

### 5- bis 6-jährige spielen Prima-Fußball

**Betreuerteam:** Conny und Thorsten Müller, Antje Schwarz, Canan Zehner

**Kader:** Janine und Patrick Müller, Janine Zehner, Maurice Friedhoff, Christoph Kentrath, Nils Hiller, Geeske Schwarz, Ruben Martens, Fabian Stöven, Kilian Schult, Tjark Reddig, Timo Suermann, Aaron Ayitey-Adjin, Noel Rehbein, Kevin Brüning, Nico Peters, Phil Focke, Michael Lauskan, Eric Patzer, Kevin Schumann, Maik Block, Larsen Grotheer, Nico Dösscher, (Jonas Klett)

Nach den Sommerferien 2002 nahmen wir an der erstmals ausgetragenen Pokalrunde teil. Zum „Rest der alten Mannschaft“ der vergangenen Saison kamen einige junge, erfolgversprechende Talente, die nun ihre ersten Erfahrungen in Punktspielen sammeln konnten.

Wer am Ende nur den 6. Platz in unserer Staffel sieht, hat nicht genau hingeschaut. Bei einer Serie von 0:7, 0:7, 0:4, 0:1, 0:0 ist eine kontinuierliche Steigerung zu sehen, Betreuer und Eltern am Spielfeldrand zitterten vor Spannung, denn in den letzten beiden Spielen war ein Tor unserer Mannschaft förmlich zu riechen. Das fiel dann im Freundschaftsspiel gegen Eintracht Cuxhaven II (Ergebnis 1:0) – TOLL!

In der Halle hat sich die Entwicklung fortgesetzt, man konnte von Turnier zu Turnier beobachten, wie die 5- bis 6-jährigen Energiebündel immer geschickter mit dem Ball umgehen, zusammenspielen und öfter auch Tore schießen konnten.

Die Kinder haben offensichtlich Spaß am Spiel mit dem Ball, sie merken, dass sie gemeinsam stark sind, sie sind stolz auf

# Frisuren

*für Wind und Wellen*

*Ute Bode*

Wurster Landstraße 137 · 27638 Wremen · Tel. 04705-1200

## Garten- und Hausmeisterservice Stefan Harms

Mühlenpad 10 · 27638 Wremen · Tel. 04705/373 · Mobil: 0151-15340190

- > Herstellen und Instandsetzen von Pflasterungen aller Art
- > Abbruch- und kleinere Baggerarbeiten / Flächenentwässerung
- > Gartendauerpflege > Rasen-, Baum- und Sträucherschnitt
- > Hof- und Straßenreinigung > Winterdienst u.v.m.

## KOSMETIKSTUDIO

Meine Angebote für Ihr Wohlbefinden:



**Margret Olbers**

✉ 04705 - 81 08 89

Im Büttelfeld 6  
27638 Wremen

- ✓ Gesichtspflege
- ✓ Ultraschall-Schönheitsbeh.
- ✓ Körperbehandlungen
- ✓ Entspannungsmassagen
- ✓ professionelles Make-up
- ✓ Maniküre
- ✓ Biolifting
- ✓ Depilation

ihre Leistung und das können sie auch sein. Es macht Spaß, zu sehen, was sie schon gelernt haben.  
Das macht Lust auf die neue Feldrunde!

Nun möchte ich mich noch bei Nicole Friedhoff bedanken, die prima mitgeholfen hat und jetzt vorübergehend kürzer treten möchte und bei Thorsten Müller, der nun schon seit einiger Zeit unser Betreuerteam verstärkt.

Da die Mannschaft inzwischen enorm gewachsen ist, haben wir als JSG Land Wursten III eine weitere Mannschaft für

die Feldrunde gemeldet, damit alle Kinder die Möglichkeit bekommen, an den Spielen teilzunehmen. Dafür hat sich Manuela Reddig als Betreuerin zur Verfügung gestellt.

Zum Schluss noch ein dickes Dankeschön an die Fa. Zehner & Partner, die uns gemeinsam mit unserer „F I“ einen Geldbetrag zur Verfügung gestellt hat, von dem wir uns eine Erste Hilfe-Ausrüstung und andere wichtige Hilfsmittel anschaffen konnten. Danke, Rüdiger!

Antje Schwarz



Neue Trikots für die jüngsten Ballkünstler  
Die G-Jugendmannschaft der JSG Land Wursten I präsentiert stolz ihre neuen Trikots gestiftet von Ute und Hermann Focke von Ute's Blumenshop, die Beflockungskosten übernahm der Gewerbeverein. Vielen Dank, auch Dir, Martin!  
Oben von links: Antje Schwarz, Ute Focke, Thorsten Müller. Mitte von links: Janine Müller, Aaron Ayitey-Adjin, Timo Suermann, Ruben Martens, Janine Zehner, Kilian Schult, Tjark Reddig, Nils Hiller, Phil Focke. Unten von links: Noel Rehbein, Michael Lauskan, Geeske Schwarz, Kevin Brüning, Christoph Kentrath, Fabian Stöven, Maurice Friedhoff, Nico Peters, Patrick Müller (es fehlte damals nur Eric Patzer).



E-Jugend III – Sponsor Benno Lübs, Spar-Markt

Benno Lübs, Kai Friedhoff, Oliver Fitter, Dominik von Holt, Paul Kölling, Torben Heinricht, Dominique Schult, Philip Käckenmester, Alexej Kaiser  
Rene Annis, Marek Endter, Till Stender, Eike Schwarz, Malte Huris, Jan Vollmannshauser



E-Jugend III – Sponsor Michael Annis

Oliver Fitter, Paul Kölling, Dominik von Holt, Alexej Kaiser, Jan Vollmannshauser, Michael Annis, Kai Friedhoff  
Philip Käckenmester, Torben Heinricht, Malte Huris, Dominique Schult  
Marek Endter, Rene Annis, Till Stender, Eike Schwarz

## RIMINI – WIR KOMMEN!

Am 11. April d. J. starteten 22 C-Jugend-Fußballspieler der JSG Land Wursten mit ihren Fans nach Rimini. Dort sollten sie um den Rimini-Calcio-Cup spielen. Nach 20 Stunden Busfahrt war das Ziel endlich erreicht. Die Koffer wurden im Hotel verstaut und dann waren die Jungs nicht mehr zu halten. Es mussten Trikots gekauft werden. 22 Kinder, die einen Laden stürmten und sich mit Trikots ihrer Favoriten eindeckten und dann ging es an den Strand zum Fußballspielen. Am Sonntag fand dann die große Eröffnungsfeier im Stadion von Rimini statt. Es war schon beeindruckend, als alle 42 Mannschaften im Stadion einmarschierten, vorgestellt wurden und dann für jedes Land die Nationalhymne gespielt wurde. Montag ging es dann richtig los. Erstes Spiel gegen Karlsdorf – gewonnen 2:0! Am Nachmittag dann das zweite Spiel gegen Paderborn II und auch dieses Spiel gewannen sie mit 3:1.

Der nächste Gegner hieß dann am Dienstag Stern Brix Berlin. Dieses Spiel endete unentschieden 1:1 und unsere Jungs zogen damit ins Halbfinale. Die Freude war unbeschreiblich groß. Am Mittwoch erreichte die Spannung ihren Höhepunkt, denn die Mannschaft musste noch einmal gegen Stern Brix Berlin antreten und sie wussten, dass diese Mannschaft kein allzu leichter Gegner war. Das Spiel endete 0:0 – Elfmeterschießen. Unsere Jungs hatten starke Nerven, was man von den mitgereisten Fans nicht sagen konnte, und gewannen. Damit hatten sie das Finale erreicht – Freudentränen auf allen Seiten. Am Abend war es dann endlich soweit. Vor der großen Abschlussfeier fanden die Finalspiele im Stadion statt. Es herrschte eine tolle Atmosphäre. Unsere Mannschaft lief zusammen mit ihrem Gegner SC Isenstedt ein. Jeder Spieler wurde mit Namen vorgestellt, noch einmal die Nationalhymne



Erfolgreich aus Italien zurück, die C-Jugend der JSG Land Wursten

gespielt und dann ging es los. Beide Mannschaften lieferten ein spannendes und schnelles Spiel bis zum Ende (aufregend wie eine WM) und sie wurden bis zum Schluss von den Zuschauern angefeuert. SC Isenstedt gewann mit 0:2. Die Enttäuschung war den Jungs anzusehen, doch schnell stellte sich die Freude über den 2. Platz ein. Von allen 42 teilnehmenden Mannschaften erhielten unsere Jungs dann noch den „Fairnesspokal“ – Was will man mehr?)

Zum Schluss blieb nur noch zu sagen: „Jungs, Ihr ward ,Spitze“! Dies gilt natürlich auch für die beiden Trainer Jörg Melzer und Michael Meier. Ihnen haben die Jungs dieses tolle Ergebnis und den

Erfolg im Stadion zu verdanken. Mit rotem Teppich und einem Glas Erdbeersekt wurden die Jungs dann am 18. 4. 2003 morgens um 6.45 Uhr von den stolzen Eltern wieder in Empfang genommen.

Spieler der C-Jugendmannschaft waren: Michel Allers, Tim Bohlen, Christopher Bürgy, Eibe Dahl, André Erdbrink, Eike Heinz, Sören Herzig, Tim Herzer, Dennis Holst, André Küther, Alex Kotte, Lasse Langlo, Matthias Melzer, Niclas Panke, Mustafa Simsek, Marvin Schlutow, Christian Schmidt, Julian Tietje, Patrick Tolxdorf, Sebastian Uecker, Lars Westhoff.

Angela Bürgy  
(mitgereister Fan und Mutter)

## Anmeldung zum Wremer Deichlauf

Zutreffendes bitte

Strecke

5000	15800	Kinderlauf
------	-------	------------

Geschlecht

männl.	weibl.
--------	--------

Geburtsjahr

19
----



Waren Sie  
schon mal dabei?

ja	nein
----	------

Kinderbetreuung

Anz.	nein
------	------

Nachname

Vorname

Verein

Anschrift

Peter Valentinitisch, Üterlüe Specken 39, 27638 Wremen

e-Mail: peter@valentinitisch.de



## KINDERTURNEN

**Übungsleiterin:** Norma Schröter · Telefon 04705/696 sowie Mirja Itjen, Kathy Kracke und Britta Vierling

**Wir turnen:** Freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr für alle Kinder ab 4 Jahren

Freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr für alle Kinder ab 7 Jahren

Mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr für alle ab 10 Jahren

**Leistungsturnen** Donnerstags von 18.30 - 19.30 Uhr  
(In den Ferien turnen wir nicht!!!)

Jeden Freitag und Mittwoch treffen wir uns zum Kinderturnen.

Freitags in der ersten Gruppe von 16 - 17 Uhr mit allen Kindern von 4 - 6 Jahren probieren wir die Geräte aus, üben daran und spielen. Am meisten bringen den Kindern das Spiel mit dem Schwungtuch Spaß.

Um 17.00 Uhr geht es dann schon weiter mit der zweiten Gruppe, den 7 - 10jährigen. Hier turnen wir viel, trainieren aber auch Kondition und Kraft. Spiel und Spaß kommen hier natürlich auch nicht zu kurz!

Am 13. Dezember veranstalteten wir mit den beiden Gruppen eine Weihnachtsfeier. Wir bauten einen Erlebnisparkour auf, in dem die Kinder über „Boote, Lianen und Brücken“ mussten, um die Weihnachtstamaus zu suchen. Leider mussten wir bald wieder zurück, um Weihnachten nicht zu verpassen. Zur Stärkung gab es danach Kekse und Saft.

In der dritten Gruppe, ab 10 Jahren, suchen sich die Jugendlichen meist selbst aus, was sie machen wollen, je nachdem, wonach die Lust steht: Trampolinspringen, Bodenturnen, Ringe etc. Leider sind wir

oft nicht so viele, um in zwei Mannschaften Spiele zu machen.

Also, alle ab 10, kommt doch einfach mittwochs von 17 - 18 Uhr in der Turnhalle vorbei!

Alle anderen sind natürlich freitags auch willkommen. Wir freuen uns immer auf viele Kinder und neue Gesichter!

In diesem Jahr planen wir wieder zum Kinderkreislauf nach Lüdingworth am 25. Mai zu fahren, sowie zum Kreissportfest, wofür wir bereits anfangen zu üben. Die dritte Gruppe überlegt, ob sie sich selber einen Tanz ausdenken will. Britta

Die Leistungsgruppe trifft sich noch immer donnerstags von 18.30 - 19.30 Uhr, um neue Übungen am Boden und am Schwebebalken zu lernen. Die sechs Mädchen turnen jede Woche fleißig und sind mit Begeisterung dabei. Unsere große Herausforderung in diesem Jahr ist die im September stattfindende Turnschau. Die Vorbereitungen dafür laufen schon auf Hochtouren. Wir hoffen, dass es uns allen weiterhin so viel Spaß bringt und wir mit Freude dabei bleiben.

Eure Norma und Kathy

# Klaus Berghorn

GmbH

## BESTATTUNGEN

Erd- und Feuerbestattungen  
Seebestattungen, Überführungen

27607 Langen  
Leher Landstraße 44  
☎ (0 47 43) 92 94 - 0

27632 Dorum  
Im Speckenfeld 4  
☎ (0 47 42) 92 94 - 0

## Horst Brandt Heizöl

Inh. Holger Brandt

Wurster Landstraße 52  
27607 Imsum

Telefon 0471-87447

## Mobile Med. Fußpflege

Cornelia Klemme-Wahlers

An der Mühle 48 · 27638 Wremen  
Telefon (04705) 81 01 35  
Mobil: 0170 - 5816584



## LAUFTREFF

Zu allen Terminen sind Neubürger, Kurz- und Langurlauber herzlich willkommen.

**Ansprechpartner:** Arno Zier · Telefon 684 · E-Mail: arno@zier-online.de

Carola Niemeyer · Telefon 664

Theo Schüßler · Telefon 9270 oder (04742) 1573

E-Mail: theosch@vr-web.de

**Wann:** Montag, Mittwoch, Freitag 18.00 Uhr Volksbank

Sonntag 8.00 Uhr und 10.00 Uhr Parkplatz Arztpraxis

Der Frühling ist da, die Tage werden länger, die Sonne scheint wärmer, das Laufen macht wieder Spaß!

Obwohl wir einen richtig schönen Winter hatten, waren manche Angehörige des Lauftreffs wohl doch eingefroren. Insbesondere das Weihnachtsglatteis schien manchem(r) Läufer/in so etwas wie einen „schleichenden Plattfuß“ beschert zu haben.

Da war unsere gemeinsame Winterwanderung im Februar um den Bedeksaer See mit anschließendem Grünkohlessen ein willkommenes Treffen für alle.

Ein herzliches Dankeschön an Helmuth und Willy für die Organisation.

Nun aber ist es wieder höchste Zeit für Bewegung an der frischen Luft. Das ist bekanntermaßen gut für Herz und Kreislauf, Stoffwechsel und Muskulatur, und es hilft auch prima beim Kampf gegen den Winterspeck. (Wieso sitzt der bloß immer auf **Po** und **Bauch???**).

Die Gruppe der schnelleren Jogger läuft ca. 9 - 10 km. Alle, die mindestens so gut, aber eben etwas gemächerlich laufen, geben sich mit ca. 4 - 5 km zufrieden. Das

hängt immer von der Tagesform ab, die Schwächeren bestimmen das Tempo, aber alle sind natürlich immer hoch motiviert. Laufen ist eine schöne Abwechslung im Alltag. Wir laufen, wo andere Urlaub machen, in unserem schönen Dorf, dem weiten, offenen Land oder über den Seedeich, Seeblick inbegriffen.

Am 1. April begann wieder die Laufschule in Wremen. Das war und ist natürlich ein guter Einstieg in den Lauftreff des TuS Wremen. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht, Menschen jeden Alters sind willkommen.

Besonderes **Outfit** oder **Styling** ist nicht erforderlich, gute Laufschuhe sind aber wichtig.

Wir treffen uns **dreimal** in der Woche. Wer mitmachen will, kommt einfach Montag, Mittwoch, Freitag um **18.00 Uhr** zur Volksbank Wremen. Bärbel Schnelle



# HEIDTMANN



Wremer Specken 42 a • 27638 Wremen  
Telefon (0 47 05) 301 • Telefax (0 47 05) 683

## HANDGEWEBTES

auf 250 Jahre alten Bauernwebstühlen:  
Schafwollbrücken, Tischläufer, Kissen, Wandbehänge,  
GALERIE, WOLLBOUTIQUE, KERAMIK,  
GESCHENKE, MARITIME BEKLEIDUNG



## Wurster Webstube

Eike Döhle-Kaya, 27638 Wremen, Wurster Landstraße 140,  
täglich 10 - 18 Uhr, ☎ (0 47 05) 752

Hotel • Pension  
*„Treibsand“*  
Bistro • Gartenterrasse

27638 Wremen • Lange Straße 46  
Telefon 0 47 05 • 9 49 30 • Telefax 0 47 05 • 9 49 316



Natürlich fand auch 2002 wieder der von Peter Valentinitisch organisierte Jahresabschlusslauf von Wremen ins Ahoi-Bad nach Duhnen statt. Auf dem Foto unsere auswärtigen Mitläufer: Dr. Hartmut Holst (Haltern), Gerd (Hühnchen) Reese (Twedamm), Uwe (Ultra iron man) Fiebig (Langen/Bremerhaven), Udo Ottke (Dorum/ Bremerhaven) und Hanna Schwarzer.



Walker/-innen und Jogger/-innen erwandern sich gemeinsam den Beerster See



**H. Holling** • Poststraße 3 • 27632 Dorum  
Das Einkaufsparadies im Lande Wursten      Telefon (04742) 645

Bei Abgabe dieser Anzeige erhalten Sie im SPAR-Markt Dorum:  
**1 Kiste PUNICA = 3,99 Euro**

KOMMEN SIE ZU UNS:  
Das freundliche SPAR-Markt-Team erwartet Sie. Parkplatz rund um den SPAR-Markt.  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr · Sa 8.00 - 16.00 Uhr  
**Filiale: SPAR-Markt Midlum · Dorfstraße 8 · Telefon (04741) 31 97**

**UNTERHALTUNGSELEKTRONIK  
KOMMUNIKATIONSTECHNIK  
SATELLITENTECHNIK  
HAUSGERÄTETECHNIK  
HOTELFERNSEHEN  
EDV-SERVICE**

[www.tv-thies.de](http://www.tv-thies.de)

e-mail: [info@tv-thies.de](mailto:info@tv-thies.de)

Zum Bahnhof 9 · 27632 Mulsum  
**Telefon (04742) 9291-0** **Fax (04742)**

**Telefon (04742) 9291-0**      **Fax (04742) 9291-3**

**Telefon (04742) 9291-0**      **Fax (04742) 9291-3**

# **GYMNASIUM FÜR JUNGGEBLIEBENE**

**Leiterin:** Christine Müller  
**Wann:** Repsoldstraße 4 · 27638 Wremen · Telefon (04705) 81 02 49  
**Wo:** Dienstags 19.00 - 20.00 Uhr  
**Turnhalle Wremen**

**HALLO,**

wie immer ein kurzer Bericht über unsere Gruppe „Gymnastik für Junagebliebene“.

Unsere Gruppe turnt fast immer vollzählig! Über die kleine Anwesenheitsflaute sind wir gut hinweggekommen und wir haben sogar einen männlichen Mitturner in unsere Runde bekommen (können aber gerne mehr Männer Mut fassen).

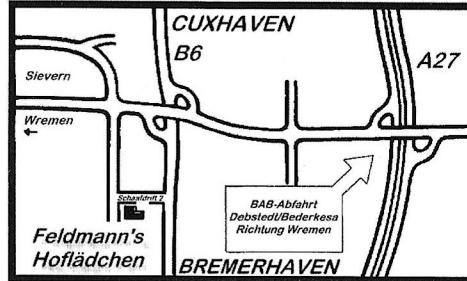
Im Moment turnen wir noch in der Halle mit Bällen, Seilen, Stäben, Matten etc., warten aber auf besseres Wetter, um wieder fleißig Fahrrad zu fahren.

Wer also Lust hat sich Dienstagsabends unserer Gruppe anzuschließen ist herzlich willkommen!

Also bis bald Eure Christine

[www.hofladen-feldmann.de](http://www.hofladen-feldmann.de)

*aus unserem Angebot ...*



# Feldmann's Hoflädchen

**Öffnungszeiten**  
Mo - Di - Do - Fr  
08.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00  
Mittwoch und Samstag  
08.00 - 12.00  
Sonn- und Feiertag  
**KEIN VERKAUF!**



**Verkauf frisch vom Hof!**

- fest- und weichkochende Kartoffel aus eigener Ernte
  - popowarme Eier
  - Neu. Rohmilchkäse
  - knackfrisches Gemüse nach Saison
  - verschiedene Getreidesorten, Nudeln und Müsti
  - Säfte & Marmelade
  - Geflügel & Kaninchenfleisch nach Vereinbarung
  - frische Blumen und Pflanzen

• Wein aus der Pfalz direkt vom Weingut!



## SPORTABZEICHEN

**Übungsleiter:** Wolfgang Tietje · Andreas Eickernjäger · Telefon (04742) 1485  
E-Mail: wolfgang.tietje@t-online.de  
**Übungsabende:** Wir treffen uns am ersten Montag nach der Sportwoche in Wremen auf dem Sportplatz um 19.00 Uhr  
Jeder ist herzlich willkommen!

Nach diesem langen und kalten Winter freut man sich, endlich wieder draußen in der freien Natur etwas für sich zu machen.

Vielleicht mal joggen oder Inliner fahren, aber eigentlich weiß ich es auch noch nicht so genau.

Wie wäre es denn einmal zu testen und in netter Runde zu versuchen, ob ich die Leistungen in meiner Altersklasse zum Erwerb des Sportabzeichens schaffe.

Einfach mal etwas ganz Anderes machen. Nach einer Aufwärmphase bereiten wir uns auf die abzunehmenden Prüfungen vor.

Je nach Art der gestellten Aufgaben werden wir uns abwechselnd auf den Sportplätzen in Dorum oder Wremen treffen.

Für viele sind die 200 Meter Schwimmen ein Graul und sie sagen schon vorweg, dass sie es gar nicht probieren, weil sie es sowieso nicht schaffen. Aber ich kann alle beruhigen. Man hat so viel Zeit die Strecke zu meistern, dass man gut und gerne noch eine Tasse Kaffee unterwegs trinken kann.

Und sollte unverhofft eine Prüfung auf Anhieb nicht gelingen, werden alle – wie in den Jahren zuvor – versuchen der oder demjenigen zu helfen und anzufeuern ihre/seine Leistungen im zweiten, aber bestimmt im dritten Anlauf zu schaffen.

46

Denn im Team ist man stark und wächst in den meisten Fällen deutlich über sich hinaus.

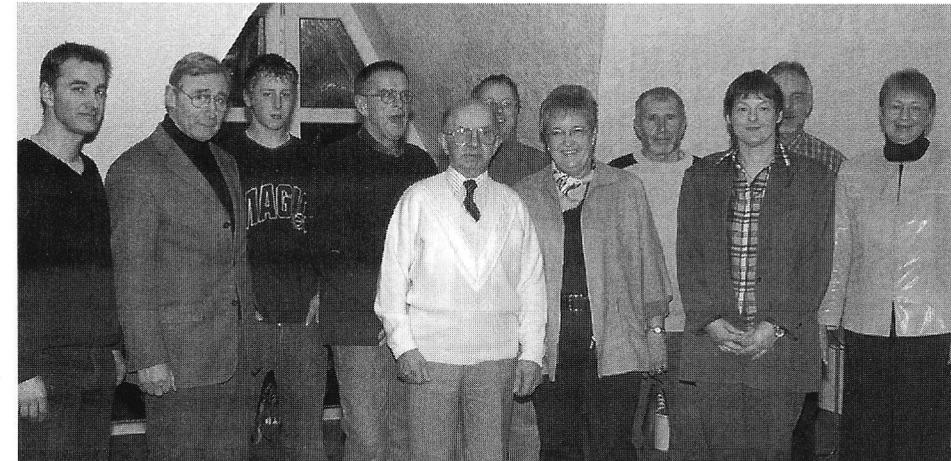
Sollte sich nun jemand von den Lesern dieser Zeitschrift angesprochen fühlen, dann bitte nicht lange zögern und vorbeischauen.

Unser erstes Treffen ist am 12. Mai um 19.00 Uhr auf dem Sportplatz in Wremen. Jeder ist herzlich willkommen!

In diesem Jahr haben 14 Personen erfolgreich die Leistungen für das Sportabzeichen erfüllt.

Wir haben viel gelacht und immer hat es uns sehr viel Spaß gemacht.

Wolfgang Tietje und  
Andreas Eickernjäger



Die erfolgreichen Absolventen der Sportabzeichenprüfung (von links nach rechts): Helmut Klett (1/Bronze/erstmalig), Otto Edert (3/Silber/erstmalig), Fiete Follstich (4/Gold/Wiederholung), Peter Zimmermann (10/Gold mit Zahl), Hermann Follstich (15/Gold mit Zahl), Andreas Eickernjäger (6/Gold/Wiederholung), Christa Falk (14/Gold/Wiederholung), Walter Heyroth (12/Gold/Wiederholung), Susanne Sachse (1/Bronze/erstmalig), Wolfgang Tietje (6/Gold/Wiederholung), Anke Menke (13/Gold/Wiederholung)

Landschlachterei  
**Themann u. Sohn**  
seit 1959  
Inhaber: Thomas Themann

**Partyservice**  
Telefon 0471 / 85292  
Spezialist für Spanferkelessen



## TRAMPOLIN

**Übungsleiter:** Gerhard Ruhlandt · Telefon (04705) 1319  
**Wann:** Dienstags 18.00 - 19.00 Uhr  
**Wo:** Turnhalle Wremen

### DRINGEND GESUCHT! EINE HILFE FÜR DIE TRAMPOLIN-ABTEILUNG

Während andere Sportarten über man- gelhafte Beteiligung und Mitglieder- schwund klagen, weil so manche Sportler in die Muckibuden abwandern, sieht das bei uns Trampolinern ganz anders aus. Wen wundert's – in welchem privaten Fit- ness-Center werden schon Trampoline als Sportgeräte angeboten? Ich kenne kei- nes.

Und deshalb ist bei unseren Trainings- einheiten am Dienstagabend um 18.00 Uhr auch immer der Teufel los. 15 - 20 jugendliche Turnerinnen und Turner, manchmal sind es sogar einige mehr, finden sich in der Wremer Turnhalle ein, um ihrem Sport zu frönen.

In anderen Sparten würde ein so großer Andrang Anlass zur Freude sein, bei uns geht diese Freude mit ein, zwei Sorgen- falten auf der Stirn einher. Unser Problem ist es nämlich, dass der TuS-Vereinsvor- stand trotz mehrfachen Bittens nicht bereit ist, zusätzlich 10 Trampoline anzuschaffen, um den Sportlern eine mög- lichst lange Übungszeit auf dem Sport- gerät zu gewährleisten. Spaß beiseite! Ein Trampolin für 15 Turner, das ist eine viel zu große Herausforderung für den Übungsleiter und kaum ordentlich zu schaffen. Nur ein Turner befindet sich in der Regel auf dem Gerät und bean-



spricht natürlich die volle Aufmerksam- keit des Trainers. Was aber machen die anderen 14 Sportler? Gut, einige werden zur Hilfestellung eingeteilt und tragen zur Sicherheit bei. Bleiben aber noch gut zehn Kinder, die zu der Zeit nicht richtig betreut und beaufsichtigt werden können.

Für diese Aufgabe, sozusagen für die „Trockenübungen“ und Spiele, ist die Trampolin-Abteilung darum bemüht, je- manden zu finden, der mit Kindern klar- kommt und Lust hat das Warm-Up und Cool-Down-Training zu übernehmen. Über Hilfsangebote würden wir uns freuen! Kommt doch einfach mal in der Halle vorbei oder ruft an bei mir: Telefon 1319.

Schöne Grüße!

Gerhard Ruhlandt

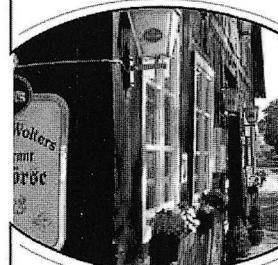
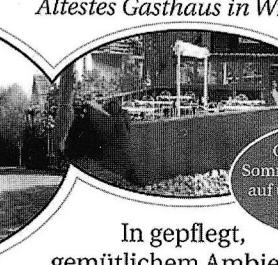


Gerhard Ruhlandt mit einigen seiner jugendlichen Trampolin-Sportler

**Gasthaus Wolters**  
RESTAURANT

**ZUR BÖRSE**  
*Ältestes Gasthaus in Wremen*

Sie finden uns im Ortskern, neben dem Spar-Markt.


AUSZEICHNUNGEN  
„Besonders Empfehlenswert“  
(Landkreis Cuxhaven),  
„Aral Schlemmeratlas“,  
„Michelin“ (Deutschland)

In gepflegt, gemütlichem Ambiente erwartet Sie Familie Björn und Inge Wolters mit einer reichhaltigen Speisenkarte und regionalen Gerichten der Saison.

Restaurant mit Gaststube, Clubzimmer und Bauernstube  
Lange Str. 22 • 27638 Wremen • Tel. 0 47 05 / 12 77 • [www.zur-boerse.de](http://www.zur-boerse.de)  
Ruhetag: Dienstag • Mittwoch ab 17.30 Uhr geöffnet

## Unabhängiges Versicherungskontor Lüder Menke e.K., Versicherungsmakler

Unser Angebot: Gebäudeversicherung: z.B. 153.387,- € = € 104,15

- Versicherungen	Lange Straße 26	Rheinstraße 42
- Finanzierungen	27638 Wremen	27570 Bremerhaven
- Immobilien	<b>☎ 04705/689</b>	Tel. 0471/25033
- Hausverwaltungen		Fax 0471/24035

BRILLEN • CONTACTLINSEN • METEOROLOGISCHE INSTRUMENTE

# weinrich

AUGENOPTIK

HAFENSTRASSE 111 • 27576 BREMERHAVEN • TELEFON 0471 / 41 55 52  
AM MARKT 5 • 27632 DORUM • TELEFON 04742 / 89 91

**ad AUTO DIENST**

DIE MARKEN-  
WERKSTATT

Für alle Fahrzeuge - Inspektionen  
TÜV/AU • Unfallinstandsetzung • Klima

Erich Tants

KFZ-Meister

Wremer Specken 46 • 27638 Wremen  
Telefon 04705/950059 • Telefax 04705/950060  
Mobil 0171/7894094



**VARTA**



qualifizierter Kfz-Meisterbetrieb  
neuester technischer Stand der  
Prüf- u. Reparaturtechnik

ständig geschulte Top-  
Mechaniker

persönl. Meisterbetreuung  
AU/ASU und Hu im Haus

Frühjahrs-, Sommer-  
und Winter-Check

Preiswerte Ersatzteile  
und Zubehör



## VOLLEYBALL

Spartenleiterin: Kathrin Dahl · Üterlüespecken 32 · 27638 Wremen ·  
Telefon (04705) 810800

### Übungszeiten:

Damen I - verantwortlich Kathrin Dahl, Holger Wieting

Montag	18.30 - 20.00 Uhr
Freitag	19.30 Uhr - open end

Damen II - verantwortlich Holger Wieting · Telefon (04705) 810902

Mittwoch	19.00 - 20.30 Uhr
Freitag	18.00 - 19.30 Uhr

Jugendvolleyball - verantwortlich Holger Wieting

Mittwoch	18.00 - 29.00 Uhr
----------	-------------------

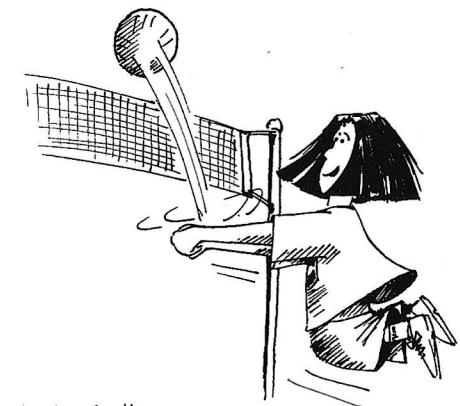
Freizeitvolleyball - verantwortlich Rik von Brückner · Telefon (04705) 331

Mittwoch	20.30 - open end
----------	------------------

Wo: Wremer Turnhalle

HALLO, LIEBE LEUTE,

wenn ein bestimmtes TuS-Mitglied bei mir (und auch bei einigen anderen) anruft, dann bedeutet das Arbeit. Das halbe Jahr ist wirklich schon wieder um und Arno ist am Telefon, um mich daran zu erinnern, den Artikel für „Die Wremer“ zu schreiben. Nächste Woche ist die allerletzte Möglichkeit den Bericht loszuwerden. Ganz im Vertrauen, ich glaube Arno das mit der Eile nicht immer so ganz, aber ohne diesen Druck bekomme ich den Artikel nie fertig, Arno kennt das wohl schon. Doch was schreibe ich nur? So schön dichten wie meine Volleyball-Kollegin Svenja kann ich nicht und jede Saison läuft ähnlich ab, es pasiert nichts Neues. Doch halt, dieses Jahr haben wir Zuwachs bekommen: Zwei Spielerinnen aus Cuxhaven für die 1. Damenmannschaft und einen Spieler für die Herrenmannschaft in ca. 15 - 20 Jahren, soll mal einer behaupten, dass wir



Volleyball

keine Nachwuchsarbeit leisten. Apropos Arbeit, wir haben bei uns Arbeitsteilung, wobei Holger Wieting die meiste Arbeit

leistet: er trainiert die 1. und die 2. Damenmannschaft (diese zusammen mit Peter Salz und kümmert sich darum, dass das Training mit den Kids, das die 2. Damenmannschaft in die Hand genommen hat, läuft.

Svenja sitzt berufsbedingt am Computer und hat das Mailen für uns übernommen. Damit hatte sie dieses Jahr viel zu tun, da wir einige Termine wegen der Torferei des Verbandes, für den der TuS hohe Beiträge zahlen muss, verlegen mussten. Außerdem gibt sie die Spielberichte an unsere

Pressestelle weiter, damit Ihr ab und zu über uns in der Nordsee-Zeitung lesen könnt. Cathrin S. haben wir in Abwesenheit zum Kassenwart verdonnert.

Und last but not least ist es meine Aufgabe als Abteilungsleiter, die organisatorischen Dinge zu erledigen. Ach ja, einen wichtigen Job von Holger habe ich vergessen, er sorgt gewissenhaft dafür, dass wir immer genug Bier im Schrank haben. Spielerisch ist diese Saison wie gewohnt verlaufen. Keine hat sich wirklich verletzt und wir belegen einen sicheren Mittelpunkt.

Kathrin Dahl, Damen I



Die Volleyball-Damen freuen sich mit den Trainern Holger und Peter und Präsident Uwe über zwei Siege zum Saisonabschluss



Ein dickes Dankeschön gab es vom TuS-Präsidenten Uwe Friedhoff für den unermüdlichen Einsatz von Trainer Holger Wieting und einen Strauß Blumen für dessen liebe Frau



Für die II. Volleyball-Damenmannschaft gab es einen Satz Trainingsanzüge gesponsort von der Physio-Akademie Dahl



## WALKING

**Ansprechpartner:** Rita Bourbeck · Telefon (04742) 1503  
E-Mail: Rita.Bourbeck@t-online.de

**Treffpunkt:** Mittelstraße 2 bei Silla Roes vor der Tür  
**Wann:** jeden Montag und Donnerstag um 18.30 Uhr

Ich bin nun schon x-mal angesprochen worden: „Die nächste „Wremer“ wird wieder aufgelegt. Wir brauchen noch ein paar Zeilen vom Walking“.

So sitze ich nun am PC und grüble, was wir im letzten halben Jahr so alles gemacht haben. Hervorzuheben ist unsere Weihnachtsfeier im Café Möwenstübchen. Da wir, wie schon in den Jahren davor, wieder besonders beliebte Geschenke – alles was uns nicht gefällt und wir nicht brauchen können – mit Würfeln an die immer wieder begeisterte Empfängerin bringen mussten, haben wir wieder einen vergnügten Abend verbracht. Renner waren dieses Mal ein paar selbstgestrickte Socken, die sehr gefragt waren, bis die großzügige Geberin erwähnte: „Ich hätte sie ja gerne behalten, aber sie kratzen ganz furchterlich“.

Also, dicke Socken mussten wir uns im letzten Winterhalbjahr wirklich anziehen, denn es war überwiegend lausig kalt und oft sehr glatt. Das hat unsere guten Vorsätze – viel Bewegung – für das neue Jahr ganz schön ins Wanken gebracht. An einem sonnigen Januarnachmittag haben wir mal probiert, wie wir mit Schlittereinlagen unsere Walkingrunde schaffen. Also im Dunkeln war da noch nichts zu machen. Aber sowie wir sicheren Boden unter den Schuhen fühlten, haben wir uns mit viel Elan und Stockschwung auf die Strecke Hofe am Deich lang und Hüsling und zurück zum Treffpunkt gemacht.

### Nordic-Walking ist die neueste Fitnessvariante „made in Finnland“

Gehen am Stock muss nicht Not, sondern kann auch Tugend sein. Trainiert werden beim Nordic-Walking vor allem Muskelausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination. Wir benutzen vorwiegend Teleskop-Wanderstöcke. Da wir auf Asphalt laufen, haben wir die Stockspitzen mit Nordic-Walking-Pads nachgerüstet. Es gibt spezielle Nordic-Walking-Glasfiber-Stöcke. Sie haben Handschlaufen und Griffe für eine optimale Führung wie beim Skilanglauf.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass es sehr schwierig, wenn nicht gar unmöglich ist, hier in den Sportgeschäften spezielle Nordic-Walking-Stöcke zu erhalten. Aber via Internet wurden wir fündig. Drei unserer Walkerinnen sind nun bereits mit den Spezialstöcken ausgerüstet.

Ein schon lange geplantes, aber immer wieder in Vergessenheit geratenes Vorhaben, wurde dieses Jahr in die Tat umgesetzt. Am 1. Februar haben wir an der Jogger-Walkerinnen-Grünkohlwanderung für Frauen, Männer, Hunde und Hündinnen teilgenommen. Wir umrundeten mit etlichen Pausen den Beerster See. In Eigenregie nahmen wir für den Eigenbedarf und zum Tausch etwas Wegzehrung mit. So konnten wir uns mit Glühwein, heißem Fliedersaft, selbst Aufgesetztem, Wodka-Feige, Kuchen, Knabbe-



Karin, Regina und Rita beim Nordic-Walking-Camp vor finnischer Kulisse

reien, Müsliriegeln, Schokolade etc. stärken. Im Restaurant Dobbendeel erwartete uns ein leckeres Grünkohlessen. Vor dem Essen mussten wir uns mit ganz schwierigen Rätseln die Zeit vertreiben. Da konnten wir proben, ob wir in Verwandtschaftsfragen, deutschen Märchen oder bei einer Pisa-Aufgabe fit waren. Als dies-

jährige Grünkohl-Majestäten wurden Silla Roes und Ralf Heinz gekürt. Dieser Tag hat uns allen viel Spaß gemacht und wir möchten dies auf jeden Fall im nächsten Jahr wiederholen.

Nun freuen wir uns wieder auf neue Walkerinnen.  
Rita Bourbeck



## ZEHN JAHRE „DIE WREMER VEREINSZEITUNG“

Ach herrjeh, über zehn Jahre ist das nun schon her, seit wir die erste „Wremer Vereinszeitschrift“ verteilt haben? Die 20ste haben wir beim letzten Heft gefeiert und nun ist schon die 21ste Ausgabe dran. Mein Gott, wie die Zeit vergeht! Es ist ja eine ganze Menge auf der Welt passiert in den letzten zehn Jahren und im Verein hat sich auch einiges getan. Guckt Euch doch bloß mal die Fotos aus den ersten Heften an! Die damaligen Kinder, ja da merkt man's ganz deutlich, sind inzwischen groß und bei den Erwachsenen nagt hier und da wohl auch der Zahn der Zeit. Da sind sicher schon einige Bilder für's hundertjährige Vereinsalbum dabei.

### NICHTS IST BESTÄNDIGER ALS DER WANDEL

Natürlich hat sich auch die „Wremer“ verändert. Selbstverständlich ist sie immer besser geworden! Was sonst? Andererseits braucht Qualität auch Beständigkeit und die ist auch gewährleistet. Die meisten noch amtierenden Vorstandsmitglieder waren auch beim ersten Heft schon in Amt und Würden. Sie unterstützen unsere Arbeit immer noch – und wir ihre!

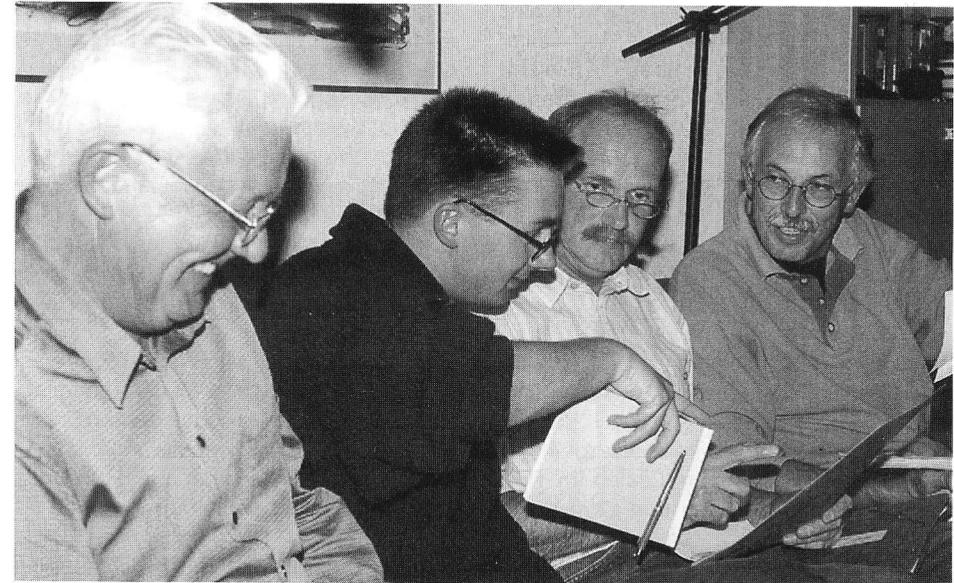
Das Redaktionsteam der „Wremer“ ist im wesentlichen auch bei der Stange geblieben. Engagiert genug, um 2 x im Jahr ein neues und hoffentlich interessantes Heft zu produzieren und unterschiedlich genug, damit es in dem Team nicht langweilig wird. Zu den Redakteuren der ersten Stunde gesellte sich 1998 Hendrik Friedrichs, der seither mit seinen Zeichnungen und Skizzen das Heft bereichert. Renate Samsel kam uns leider mit dem Heft 15 abhanden. Ihr Fortgang führte

dann zu dem internen Beschluss, dass Rücktritte nur noch als „Mannschaftsleistung“ oder bei Sicherstellung einer qualifizierten Nachfolgeregelung möglich sind. Bis jetzt funktioniert's. Wir hatten aber auch riesiges Glück, dass wir mit Regina de Walmont und Herrn Doktor „Senator“ Michael Scheper zwei ganz tolle Mitstreiter für die Vereinszeitung dazugewinnen konnten.

Immens wichtig für die Herausgabe der „Wremer“ ist aber natürlich auch das liebe Geld. Und da geht ein ganz dickes Dankeschön! von Vorstand, Redaktion, ja vom ganzen Verein an die vielen Inserenten in unserem Vereinsheft. Danke-schön an alle, die uns von Anfang an die Treue halten, aber auch an die vielen neuen Werbepartner und Freunde, die im Laufe der Jahre zu uns gestoßen sind!

### KLASSENZIEL ERREICHET?!

Nach dem 20sten Heft ist aber auch einmal die Frage erlaubt, ob alles was wir uns mit der „Wremer“ vorgenommen haben auch realisiert werden konnte. Informationen wollten wir bereit halten. Informationen für die 800 Mitglieder des TUS, die nicht zur Jahreshauptversammlung kommen und nicht in irgendwelchen Vereinsgremien mitarbeiten. Das hat geklappt, würde ich sagen. In jedem Heft nutzt der Vorsitzende die ersten Seiten, um die wichtigsten Meldungen aus der Vorstandarbeit zu verkünden. Und wer diese Meldungen aufmerksam liest, der weiß Bescheid im TUS. Der weiß zum Beispiel, dass die heute so aktuell diskutierte Turnhallenerweiterung keine Idee von gestern ist, sondern bereits im ersten Heft 1993 ihren Niederschlag fand. Von Ungeduld im Verein kann da nun wirklich



Harte aber fruchtbare Diskussionen in der „Wremer“-Redaktion  
Von links: Theo, Hendrik, Willy und Henning

nicht die Rede sein. Viele andere Beschlüsse und Informationen wurden auf diesem Wege den Mitgliedern und Wremer Bürgern kund getan. Interessant sind natürlich auch die vielen Berichte aus den einzelnen Sparten, die von Siegen, Niederlagen, Aufstiegen, Meisterschaften und Abstiegen künden. Freud und Leid des Vereinssports waren und sind hier zu finden. Mal jubeln alle über eine neue Abteilung und dann wieder muss eine wegen mangelnder Beteiligung, wie z. B. Tischtennis oder Basketball, geschlossen werden. Auch beim TUS geht's eben zu, wie im richtigen Leben. Immer auf und ab. Aber das ist es doch auch, was jedes einzelne Heft unserer Vereinszeitung so lezenswert macht. Die vielen Fotos von gestern und heute tragen als „Zeitzeugen“ natürlich auch in besonderer Weise zum Gelingen und zur Attraktivität einer jeden Ausgabe bei.

### VEREINSLEBEN IST MEHR!

Erklärtes Ziel war es von Anbeginn, den Inhalt der „Wremer“ nicht nur auf Vorstandsmeldungen und Spartenberichte zu reduzieren. Vereinsleben ist mehr! Nach dieser Devise findet man dann auch in den vorliegenden 21 Ausgaben eine bunte Mischung von vielen wissenswerten und auch nicht ganz so ernst gemeinten redaktionellen Beiträgen.

Geschichte ist für einen Verein natürlich wichtig. Bald begehen wir unser 100jähriges Vereinsjubiläum. Unter diesem Gesichtspunkt war das 13te Heft „90 Jahre TUS“ sicher ein Höhepunkt, mit der Chronik des Vereins und einem augenzwinkernden Blick in die Zukunft. Aber auch in anderen Nummern finden sich wunderbare Beiträge zur Vereinshistorie, z. B. von „unsrer“ Tante Dorte (Heft 1 + 2), von Dr. Popp (Heft 3) zum 85sten Vereinsgeburts-

tag, von Gerd Hey (Heft 11), von Heinz Friedrichs (Heft 17) oder von Rolf Zeitler (Heft 3 + 4 + 5) und über die Leichtathletik-Karriere vom Sportkameraden Klaus Nitsch in Heft 19. Allesamt schöne, lesenswerte Reisen in die Vergangenheit unseres Vereins. Ja – ruhig noch einmal rauskramen und nachlesen, es macht Freude.

## WENN EINER EINE REISE TUT...

In der Vereinszeitung fanden wir Reiseberichte über Radtouren unserer Mitglieder ins Altmühlthal und nach Island, über's Bergwandern im Kaisergebirge, Skilanglauf in Norwegen, Laufen im Thüringer Wald, in Berlin und anderswo. Beeindruckend auch die Informationen und Impressionen von den Olympischen Spielen in Sydney, die uns Anke und Dieter Menke aus Australien mitgebracht haben. Vielen herzlichen Dank den Autoren für die zahlreichen Geschichten. Die Redaktion freut sich auf mehr!

## TIPPS UND TRENDS IN SACHEN SPORT

Die Beratungsecke unserer Zeitschrift begnügte sich nicht mit Ratschlägen für ein gutes und gesundes Rezept oder für einen Fitness-Bestseller. Früher als bei vielen anderen Vereinen gab's bei uns Infos zu neuen Sportarten und Trends. Zu Stretching zum Beispiel oder Walking, Triathlon, Inline-Skating, John Köhler Eierball(?), Korfball, Klavstockspringen oder Nordic-Walking. Das alles und noch viel mehr wurde in den Ausgaben der „Wremer“ vorgestellt und diskutiert, noch bevor andere überhaupt davon gehört hatten. Dazu gab's Tipps. Für den Schuh-, den Inliner- und den Fahrradkauf, für eine sinnvolle Stressbewältigung, für

die Stärkung von Herz- und Kreislauf und Rückenmuskulatur. Und das Ganze nicht etwa aus dem hohlen Bauch heraus. Nein, wissenschaftlich fundiert und begründet. Unsere Mitglieder machen's möglich. Wo gibt's das sonst noch? Es wurde sich kritisch auseinandersetzt mit der Entwicklung des Vereins. Aber gestritten wurde immer kameradschaftlich und zum Wohle des TUS. Gastautoren kamen ebenso zu Wort, wie leserbriefschreibende Waidmänner, die Flur und Feld von den lästigen Joggern „befreien“ wollten. Nichtsportler griffen in geheimer Mission zur Feder und machten ihrem Frust Luft. Alles auch heute noch lesenswerte Beiträge, die in der „Best of – Ausgabe“ zu finden sein dürften

## AUS FEHLERN WIRD MAN KLUG

Fehler wurden natürlich auch gemacht. Eine Strothmann-Werbung in Heft 2 wurde von Kritikern auf's Korn genommen und musste im nächsten Heft durch einen Punica-Gutschein ersetzt werden. Wir haben dazugelernt.

## NEUE IDEEN AUS DER REDAKTION

Gemeinsam mit dem seinerzeit noch amtierenden Fußballfachwart Rolf Zeitler wurde in der Redaktion für die I. Herrenfußball-Mannschaft, die inzwischen überall beliebte „Smard-Card“ der SG Wremen-Mulsum aus der Taufe gehoben. Und wenn man den TUS Wremen 09 inzwischen auch woanders auf dieser Welt kennt und per E-Mail erreichen kann, dann liegt das neben der Vereinszeitung auch an den Beiträgen aus Funk und Fernsehen, über die die 14te „Wremer“ berichten konnte, und auch an unserem aktuellen weltweiten Internet-Auftritt >[www.tus-wremen09.de](http://www.tus-wremen09.de)<, der von Mitgliedern der Redaktion gepflegt wird.

Schlussendlich lässt sich wohl sagen: Das „Projekt Vereinszeitung“ ist erfolgreich gelungen. Die gesteckten Ziele wurden erreicht, dank der Werbepartner kostet die Zeitschrift dem Verein kein Geld und es ist für jede(n) etwas dabei. Freuen wir uns also auf die nächsten Ausgaben!

Für die Redaktion

Arno Zier



Der TuS im Internet ;-)

**[www.tus-wremen09.de](http://www.tus-wremen09.de)**  
**[www.valentinitisch.de](http://www.valentinitisch.de)**  
**[www.zier-online.de](http://www.zier-online.de)**

Sieh mal an!

**SPAR**

**Wremer Frischmarkt  
Lange Straße 24  
Telefon 04705 - 780**

**Unser Dorf - unser Laden**

# **Programm für die 21. TuS-Sportwoche vom 8. - 11. Mai 2003**

## **Donnerstag, 8. Mai**

- 18.00 Uhr Fußballspiel der C-Jugend
- 18.30 Uhr Start zur Fahrradtour für jung und alt  
Treffpunkt vor der Turnhalle  
Anschl. gemütliches Beisammensein im Festzelt.

## **Freitag, 9. Mai**

- 19.00 Uhr Fun-Volleyballturnier auf dem Sportplatzgelände für Wremer Vereine oder sonstige Mannschaften – Anmeldung und weitere Infos bei Kathrin Dahl, Tel. 810800
- 19.30 Uhr Fußballpunktspiel – SG Wremen/Mulsum (Alte Herren) gegen Hymendorfer SV  
Anschl. Siegerehrung des Volleyballturniers und gemütliches Beisammensein im Festzelt.

## **Sonnabend, 10. Mai**

- 16.30 Uhr Kinderlauf auf dem Sportplatz – Anmeldungen sind bis kurz vor dem Start möglich.
- 17.00 Uhr Start zum 17. Wremer Deichlauf (auch Cux-Cup-Wertung) – Anmeldungen sind bis kurz vor dem Start möglich.
- 19.00 Uhr Siegerehrung im Festzelt
- 21.00 Uhr Zeltfete mit Aquacity

## **Sonntag, 11. Mai**

- 9.30 Uhr 21. Fußballstraßenmeisterschaft
- 15.00 Uhr Kinderfest mit Schminke usw.
- 15.00 Uhr Leckeres Kuchenbüffet im Festzelt
- 15.00 Uhr Fußballpunktspiel der SG Wremen/Mulsum II gegen Lintig/Ringstedt
- 17.00 Uhr Tombola zu Gunsten der Turnhallenerweiterung
- 18.00 Uhr Siegerehrung Straßenfußballmeisterschaft

An allen Tagen sorgt der Festwirt für das leibliche Wohl.  
Änderungen vorbehalten!

## **SPORTPLATZ IN MULSUM ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ**

Die viel zu hohe Belastung der Sportplatzanlage in Wremen durch den Spielbetrieb der vielen Fußballmannschaften in der SG Wremen-Mulsum ließen die Diskussion zum Bau einer Flutlichtanlage auf dem Sportplatz in Mulsum immer wieder aufkeimen.

Nach vielen Gesprächen unseres Fußballfachworts Heiko Dahl mit dem 1. Vorsitzenden Hans Ehlers vom TSV Mulsum kam Bewegung in die Sache. Hans Ehlers hat alle Verantwortlichen der Gemeinde Mulsum, der Samtgemeinde Land Wursten und des Sportkreises Wesermünde davon überzeugt, wie wichtig eine Flutlichtanlage für die SG Wremen-Mulsum ist.

Es wurden Angebote eingeholt und geplant.

Am 18. Oktober 2002 wurde der Vorstand des TuS Wremen 09 zur Einweihung der Flutlichtanlage eingeladen.

Hans Ehlers als Vorsitzender des TSV Mulsum hat in seiner Eröffnungsrede von der guten Zusammenarbeit zwischen den verantwortlichen Gremien und dem TSV Mulsum gesprochen.

Besonderer Dank wurde Hanke Pakusch zuteil, der mit seinen Angestellten stets zur Seite stand.

Herr Wolf-Dieter Lutz als stellvertretender Landrat überbrachte die Grüße und Glückwünsche des Landkreises Cuxhaven. Der Vorsitzende des Sportkreises Wesermünde, Harald Graw, hob die Verdienste des kleinen Vereins hervor. Der Bürgermeister von Mulsum, Otto Bremer, war voll des Lobes und wünschte dem Verein viel Erfolg.



*Initiator, Gründervater und Vollstrecker  
1. Vorsitzender des TSV Mulsum, Hans  
Ehlers, freut sich mit Funktionären und  
Spielern über die neue Mulsumer Flut-  
lichtanlage*

Die Samtgemeinde Land Wursten, vertreten durch Herrn Bokeloh, bekräftigte, dass der Bau der Flutlichtanlage nur durch die unermüdlichen freiwilligen Helfer möglich war.

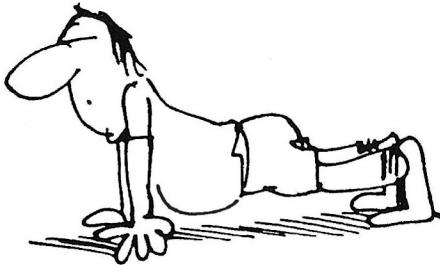
Der Fußballfachwart der SG Wremen-Mulsum, Heiko Dahl, hob hervor, dass mit dem Bau der Flutlichtanlage ein weiterer Schritt für den Ausbau des Fußballsports getan wurde.

Und dann wurde es still. Hanke Pakusch schaltete das Flutlicht ein. Fußballer der II. Herren hatten sich auf dem Sportplatz verteilt. Ganz langsam, schemenhaft konnte man die Fußballer erkennen.

Nach wenigen Minuten erstrahlte die Flutlichtanlage in voller Kraft.

Es war ein wunderschöner und bewegender Augenblick eine Sportplatzanlage eines kleinen Vereins wie dem TSV Mulsum in einem so tollen Zustand zu sehen. Eine kleine Feierstunde schloss sich an. Es ist einfach toll, dass es in der heutigen Zeit noch Menschen gibt, die ihre Freizeit opfern, um der Jugend die besten Voraussetzungen für ihren Sport zu schaffen.

Ein ganz besonderer Dank gebührt dem 1. Vorsitzenden Hans Ehlers und seinen treuen Helfern.  
Theo Schüssler



Offsetdruck · Buchdruck  
Endlosdruck · Reliefdruck  
Textil-Siebdruck

Krumme Str. 32-34      Telefon 0471 - 57447      Postfach 210444  
27580 Bremerhaven      Telefax 0471 - 51804      27525 Bremerhaven  
[www.druckerei-riemann.de](http://www.druckerei-riemann.de) · [info@druckerei-riemann.de](mailto:info@druckerei-riemann.de)

Den schönsten  
Muskelkater gibt's  
in der  
Langener Landstraße 260

Bei uns finden Sie Sporturlaub  
in Bestform. Und das ohne  
Klimmzüge beim Preis.

- Golf • Tennis • Tauchen
- Mountainbiking • Surfen
- Segeln u.v.m.

...mehr Service - mit Herz!

REISESERVICE  
NORD

Langener Landstr. 260 - 27578 Bremerhaven  
(0471) 9 8216 60 · Fax (0471) 9 8216 66  
E-Mail: [info@reiseservicenord.de](mailto:info@reiseservicenord.de)

## TuS-EHRUNGEN

Dank unserer Karin Siats, die für uns die Mitgliederverwaltung auf dem Laufenden hält, sind wir jetzt auf den neuesten Stand in puncto Ehrungen.

Jahrelang haben wir die silberne Ehrennadel noch an Mitglieder verliehen, die bereits über oder sogar weit über 25 Jahre dem Verein angehören. Das ist nun vorbei. Karin hat alle Daten durchforstet, überarbeitet und in ihr eigens dafür eingerichtetes PC-Programm eingegeben.

Natürlich musste sie dabei von der Richtigkeit der ihr übergebenen Daten ausgehen. Es kann also dennoch sein, dass im Laufe der Jahrzehnte Daten aus irgendwelchen Gründen untergegangen sind, falsch übertragen wurden oder schlicht weg, einfach nicht mehr stimmen. Sollte also jemand immer noch nicht die ihm oder ihr zustehende Ehrung erhalten haben, obwohl er oder sie über 25jährige Vereinstreue hinter sich hat, dann meldet Euch bitte. Wir werden umgehend das Versäumte nachholen.

Zum besseren Verständnis sei hier erklärt, wer wann welche Ehrung vom Verein erhält.

Bei 25jähriger Mitgliedschaft die silberne Ehrennadel.

Bei 50jähriger Mitgliedschaft die goldene Ehrennadel.

Eine Ehrenmitgliedschaft erfolgt für besondere Verdienste um den Verein, durch Beschluss des Vorstandes.

Bei Familienmitgliedschaften (Familienbeitrag) können Kinder nur bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres unter der Familienmitgliedschaft geführt werden, da sie ab dem Zeitpunkt der Volljährigkeit als eigenständiges TuS-Mitglied gelten.

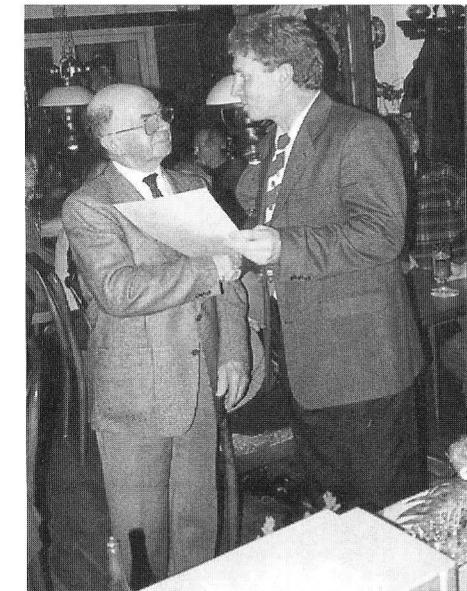
Schüler, Auszubildende, Studenten oder Wehrpflichtige erhalten eine Ermäßigung.

Wichtig ist also, dass dem Vorstand bei einem Familienbeitrag bekannt sein muss, ab wann ein Ehepartner oder Lebenspartner und/oder welche Kinder dieser Lebensgemeinschaft dem TuS angehören sollen, ob aktiv oder passiv. Neugeborene sind daher dem TuS unverzüglich anzugeben.

Beispiele:

Familienbeitrag ab Geburt, Kind bleibt ab 18. Lebensjahr im Verein – also nach 25jähriger Mitgliedschaft und mit dem 25. Lebensjahr – die silberne Ehrennadel.

Familienbeitrag ab 5. Lebensjahr, Kind bleibt ab 18. Lebensjahr im Verein – also nach 25 Jahren Mitgliedschaft und mit dem 30. Lebensjahr – die silberne Ehrennadel.



Hermann Follstich erhält vom Vorsitzenden Uwe Friedhoff seine Urkunde für 65 Jahre aktive Mitgliedschaft überreicht.

*Familienbeitrag ab 16. Lebensjahr, Kind bleibt ab 18. Lebensjahr im Verein – also nach 25jähriger Mitgliedschaft und mit dem 41. Lebensjahr – die silberne Ehrennadel.*

*Die Beispiele können entsprechend auch für die 50jährige Mitgliedschaft – die goldene Ehrennadel – übernommen werden.*

**Nun aber zu den diesjährigen Ehrungen, die während unserer Jahreshauptversammlung in der „Wremer Fischerstube“ vorgenommen wurden.**

Eine besondere Ehrung kam Hermann Follstich zu teil. Er erhielt eine extra für ihn entworfene Ehrenurkunde für seine 65jährige Mitgliedschaft im TuS Wremen 09.

Vorsitzender Uwe Friedhoff würdigte seine lange Vereinstreue und hob beson-

ders seine hervorragenden Leistungen in den letzten 15 Jahren hervor, in denen er stets das goldene Sportabzeichen erworb. In diesem Jahr will Hermann Follstich mit seinen 78 Jahren zum 16. Male diese Auszeichnung holen und es bestehen keine Zweifel, dass er es nicht schaffen könnte.

Für ihre 25jährige Mitgliedschaft überreichten die beiden Vorsitzenden Friedhoff und Dahl jeweils eine Ehrenurkunde mit silberner Ehrennadel und einen Blumenstrauß an Helga Höpfer und Waltraut Hey.

Die nicht anwesenden Mitglieder Sigrun Dücker, Katja Böger, Ursel Darnedde und Silke Schüssler werden ihre Auszeichnung für ihre ebenfalls 25jährige Mitgliedschaft nachgereicht bekommen.

WJ



*Ehrungen auf der TuS-Mitgliederversammlung*

*Von links: Uwe Friedhoff, Waltraut Hey (25 Jahre), Hermann Follstich (65 Jahre), Helga Höpfer (25 Jahre) und Vizepräsident Harjo Dahl*

## **SPD-SPENDE FÜR DEN TURNHALLENANBAU**

Wie bereits im Vorjahr, so erhielt der TuS auch in diesem Jahr von dem Wremer SPD-Distrikt, die während der Sammlung der ausgedienten Weihnachtsbäume erhaltenen Spenden für die Verwirklichung des Turnhallenanbaus.

Helga Lutz übergab während der Jahreshauptversammlung dem 1. Vorsitzenden Friedhoff einen Beleg, der nachwies, dass bereits der Spendenbetrag von 720 € auf das TuS-Konto überwiesen wurde.

Uwe Friedhoff bedankte sich erfreut im Namen des Sportvereins und kündigte an, dass trotz der gegenwärtigen Schwierigkeiten hinsichtlich des Finanzierungszuschusses durch die Gemeinde Wremen alles daran gesetzt werde, die Hallenerweiterung in Angriff zu nehmen.



*Die fleißigen Sozialdemokraten bei der Tannenbaum-Aktion*

*Von links: Rik von Brückner, Helga Lutz, Wolf-Dieter Lutz, Fidi Thode, Harald Sahl, Helmut Wawrczeck*

**SPORT  
KANZLER**

**2000**

*the point of sport*

Debsteder Straße 3 · 27607 Langen · Telefon 04743 / 60 49 · Telefax 0 47 43 / 42 10

**Der Deichhof**

Fax: 0 47 05 / 13 32  
Internet: [www.deichhof.de](http://www.deichhof.de)

Telefon: 0 47 05 / 2 42  
e-mail: [dircksen@deichhof.de](mailto:dircksen@deichhof.de)

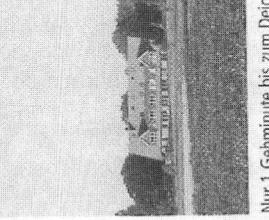
Seedeich – direkt am Seedeich –



Das über 200 Jahre alte niedersächsische Bauernhaus und die Scheune wurden in den letzten Jahren mit viel Liebe zum Detail renoviert um die alten Dachböschungen zu erhalten. Dabei ist das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes und ausgebaut. Dabei ist das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes und ausgebaut. Dabei ist das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes und ausgebaut. Dabei ist das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes und ausgebaut. Dabei ist das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes und ausgebaut. Dabei ist das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes und ausgebaut.



Im Nordseebad Wremen mit dem kleinen Stihafen und seinen Krabbenkuttern!



Nur 1 Gehminute bis zum Deich und 1/4 Autostunde bis nach Bremerhaven!

Auf Wunsch jeden Morgen frisches Frühstück!

## IST DAS TRAGEN VON MUND SCHUTZ IM SPORT SINNVOLL?

### PLAY SAFE

Wieder „mal hat uns ein Begriff aus der englischen Sprache, gestützt durch die Werbeindustrie, um Aufmerksamkeit gebeten. „Sport und Schutz“ ist da wesentlich aussagekräftiger und trägt dem Rechnung, worum es eigentlich geht. „Play safe“ kann auch heißen, was „unser“ Fußball-Kaiser immer sagt: „Ich bin hochgesprungen, bevor ich gefoult werden konnte.“ Hier geht es allerdings um den Schutz des Sportlers vor kalkulierbaren und wiederkehrenden Verletzungen. Der Schienbeinschützer gehört zu jedem Fußballer, ohne den er nicht den Platz betreten darf. Die umfangreichen Schutzeinrichtungen für Skater und auch z. B. Eishockeyspieler sind längst anerkannt. Der TuS 09 Wremen hat keine der unfallträchtigsten Sportarten wie Rugby, Baseball, Handball oder Boxen im Angebot, aber Ballspiele haben auch ihre gefährlichen Seiten. Der ultimative Schutz soll jetzt ein Mundschutz für Erwachsene und Kinder sein.

Sicherlich ist unsere Kauleiste sehr wichtig, wobei hauptsächlich die Backenzähne die Aufgabe der Speisenzerkleinerung übernehmen. Unsere besonders schützenswerten Frontzähne dienen der Ästhetik, sprich Aussehen in Form des Lächelns und Anbaggers, seltener dem Flaschenöffnen.



Nachdem unsere 1. Herren die Hauptgefahr beim Fußballspielen in den Farben Gelb und Rot erkennen musste, da der Schiri in Debstedt diese Farbkombination für die konsequente Art zum Ball zu gehen, gerne in den Himmel reckte. Wäre ein Sichtschutz oder eine Blindenbinde auch nicht ohne Interesse für den Schutz der Sportler.

Die Frage bleibt trotzdem: Bringt uns der Schutz der Zähne durch einen individuell angefertigten Mundschutz den erhofften Erfolg? Auch meine Tochter hat schon einen Ball ins Gesicht geschossen bekommen, doch ihr tat eher die Nase weh. Generell halte ich den Mundschutz für Kampfsportarten für empfehlenswert. Auch Skater und ähnliche von Stürzen Betroffene sollten darüber nachdenken. Aber in den im TuS angebotenen Sportarten denke ich, ist er nicht erforderlich. Die Volleyball-Damen sind so reak-

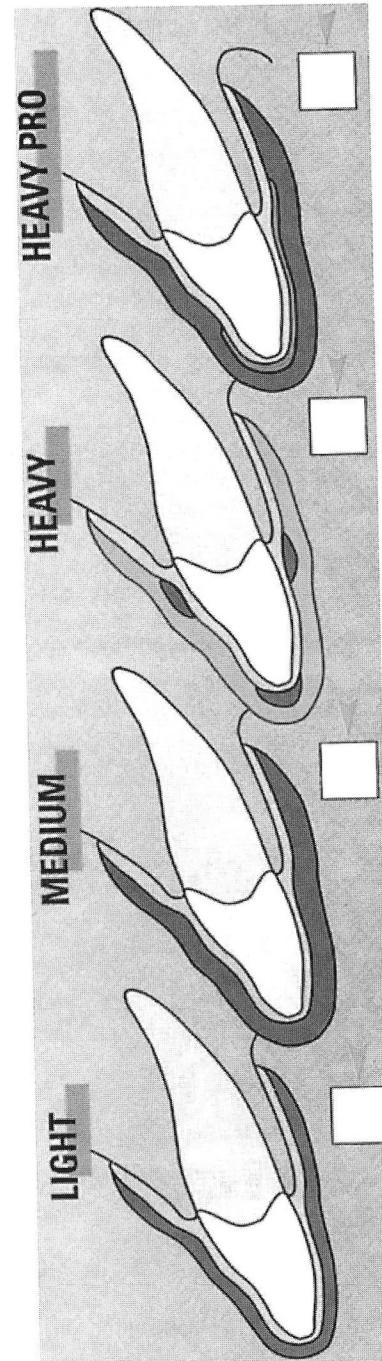
- Sport dient der Gesundheit
- Sport ist aktive Freizeitgestaltung
- Sport macht Spaß, ... aber

Sport ist auch ein Risikofaktor für Ihre Zähne.



tionsschnell, dass sie sich selbst schützen, die Fußball-Herren, egal welcher Mannschaft (ausgenommen gelegentliche Spiele der „Alten Herren“), haben eine gesunde Härte und könnten sich schützen, denn ihr Zahnstatus (sprich der Haben-Zustand) wird sich nur durch evtl. altersbedingte Verluste bemerkbar machen. Für die Junioren ergibt sich die Frage aber nicht, denn es muss durch den ständigen Zahnwechsel kontinuierlich neuer Mundschutz hergestellt werden. Somit wären wir bei den Kosten für diese Art von Sportschutz, wobei ich nur die labortechnischen Leistungen als Fixkosten angeben kann. Die zahnärztlichen Kosten lassen sich schlecht vorhersagen, da verschiedene Faktoren zu unterschiedlichen Abrechnungen führen können. Die Angebote der Industrie liegen zwischen € 50,- (Qualität fraglich) und € 65,- bis 120,- (steigende Qualität je nach Gefährdungsgrad). Freies Atmen ist möglich und nach kurzer Gewöhnung soll auch freies Sprechen möglich sein. Natürlich lege ich als Zahnarzt und Vater erhöhten Wert auf die Zähne meiner Nachkömmlinge, aber Unfälle im Mund- und Kieferbereich sind im Kindesalter besonders häufig, dennoch vielfach nicht als schwerwiegend einzustufen. Jede Mutter und auch jeder Vater denkt natürlich an sein Kind und dass jede Blutung aus dem Mund eine potentielle Gefahr für den Mund darstellt. Meine Erfahrungen zeigen jedoch, dass meistens nur relativ kleine Lockerungen auftreten, die unser Organismus selbst in den Griff bekommt. Jedoch sollte jeder das Gefährdungspotential seiner Sportart oder seines Kindes individuell beurteilen.

Dr. Michael Schepel



## HOCHSPRUNG-MEETING '02

In der 2. Ausgabe in 1997 habe ich von dem ersten Abendsportfest „Weltklasse hinterm Deich“ in Cuxhaven berichtet. Die Erstklassigkeit dieser Sportveranstaltung hatte mich seinerzeit begeistert. Dieses Sportfest ist inzwischen zu einer festen Einrichtung im Cuxhavener Veranstaltungskalender geworden. Nun gab es im letzten Sommer, am 24. August, einen weiteren Höhepunkt im sportlichen Bereich – ein Hochsprung-Meeting in Langen. Zunächst kann man sich unter diesem Wort nichts Genaueres vorstellen, aber bei näherer Information handelte es sich bei diesem Meeting um einen hochkarätigen Wettkampf mit einem internationalen Teilnehmerfeld.

Der TV Langen hat unter der Leitung von Carsten Decker mit seiner engagierten Leichtathletik-Abteilung eine Idee in die Tat umgesetzt, die ihresgleichen sucht. Es wurde eine Sportveranstaltung, finanziell unterstützt von der Volksbank Bremerhaven-Wesermünde und anderen nam-

haften Sponsoren, organisiert, die alle Anforderungen an einen internationalen Wettkampf erfüllte. Hinter der Turnhalle am Nordeschweg wurde auf dem Freiluft-Basketballfeld eine Top-Arena hergerichtet. Die Sprungmatte wurde vom Energieunternehmen EWE gesponsert, Sitzplatztribünen für 800 Zuschauer garantierten absolute Nähe zu den Spaltenathleten. Auch vor der Arena waren zahlreiche Vorbereitungen getroffen worden. Es gab Imbiss- und Getränkestände, die Volksbank garantierte mit ihrem engagierten Team eine ständige Kinderbetreuung. Die Kids konnten T-Shirts und Stoppuhren gewinnen.

Das Teilnehmerfeld setzte sich aus acht internationalen und fünf nationalen Athleten zusammen. Hervorzuheben der Weltmeister Martin Buß und der Lokalmatador Bela Crämer. Martin Buß war im kanadischen Edmonton mit einer Höhe von 2,36 m Weltmeister geworden; bei der Leichtathletik-Europameisterschaft belegte er



mit 2,25 m lediglich einen enttäuschenden siebten Platz. Zwischendurch hatten ihn noch Verletzungssorgen geplagt. So kam er hochmotiviert nach Langen.

Die Veranstaltung begann um 12 Uhr mit der Öffnung des Hochsprung-Geländes und einem Auftritt der Big-Band Bremerhaven. Um 13 Uhr begann der Wettkampf um den Jumpy-Cup für Hochsprung-Talente ab 12 Jahre. Um 15 Uhr folgte der Auftritt einer Dancegroup der Tanzschule Jauch und dann um 16 Uhr begann endlich der Höhepunkt – das Langener Hochsprung-Meeting. Die Volksbank hatte für die übersprungene Höhe von 2,30 Metern eine Zusatzprämie von 1.500 Euro ausgesetzt. Dieser Wettkampf, bei halbwegs stabiler Wetterlage, hielt, was er versprach – spannenden Sport mit einem verdienten Sieg des Weltmeisters Martin Buß. Er übersprang alle aufgelegten Höhen beim ersten Versuch und schaffte dann tatsächlich mit Unterstützung der



700 begeisterten Zuschauer die prämierte Höhe von 2,30 m. Er kassierte eine Siegprämie von 4.000 Euro und die ausgelobte Zusatzprämie der Volksbank und war überglücklich. Lokalmatador Bela Crämer überwand 2,09 Meter und sprang damit seine persönliche Bestleistung. Eine rundum gelungene Veranstaltung mit Spitzensport ging zu Ende.

Die Ergebnisse: 1. Martin Buß (Leverkusen) 2,30 m, 2. Jan Janku (Tschechische Republik) 2,23 m, 3. Jaroslav Baba (Tschechische Republik) 2,23 m, 4. Tora Harris (USA) 2,23 m, 5. Alexej Kravtsov (Russland) 2,20 m, 6. Roman Fricke (Leverkusen), Patrick de Paepe (Belgien) und Jeffrey Caton (Kanada) je 2,13 m, 9. Dalton Grant (Großbritannien) 2,09 m, 10. Tim Riedel (Neubrandenburg) 2,09 m, 11. Sebastian Kneifel (Dillenburg) 2,09 m, 12. Bela Crämer (Langen) 2,09 m.

Das anschließend geplante Rahmenprogramm fiel dann leider einem heftigen Gewitterregen und -sturm zum Opfer, was der Begeisterung keinen Abbruch tat. Der Termin für eine Wiederholung dieses Hochsprung-Meetings steht schon fest – der 14. Juni 2003.  
Anke Menke



HOCHSPRUNG  
MEETING '03

Erleben Sie hautnah die Weltklasse im Hochsprung

Aktuelle Sport-Bekleidung und viele Gaumenfreuden...

Party music live on stage:  
»Big Band Bremerhaven«

14.6.'03 · Sportzentrum Nordeschweg Langen  
Programm ab 13 Uhr · Wettkampf ab 16 Uhr

## EWE-NORDSEELAUF 2003

### EINE URLAUBSIDEE DER BESONDEREN ART – UND DIE FAMILIE KANN AUCH MIT!

Niedersachsen. Laufen kann man zwar überall und jederzeit, aber gerade im Urlaub befreit Laufen von der Bürde des Alltags und weckt neue Lebensgeister. Zusätzlich macht es ausgesprochen Spaß, zusammen mit Gleichgesinnten zu trainieren. Wenn man dann noch die einzigartige Landschaft an der niedersächsischen Nordseeküste genießen und sich den frischen, gesunden Seewind um die Nase wehen lässt, ist Erholung und Trainingserfolg schon vorprogrammiert.

Mit Ebbe und Flut auf Du und Du – immer mit einem Fuß im Wasser – das macht den Reiz des EWE-Nordseelaufes 2003 aus. Sicher ist es für jeden Sportler ein einmaliges Erlebnis, sich die attraktive Urlaubslandschaft zwischen Ems und Elbe zu Erlaufen.

„Mach nicht halt – Lauf gegen Gewalt“, unter diesem Motto laden der Kirchliche Dienst in Freizeit, Erholung und Tourismus der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers und die Marketinggesellschaft Die Nordsee GmbH – Sieben Inseln – Eine Küste zum EWE-Nordseelauf vom 21. bis 29. Juni 2003 ein.

Acht Etappen in neun Tagen, von Westen nach Osten. Über 92 Kilometer führt die abwechslungsreiche Strecke direkt an der Nordsee entlang. Gestartet wird in Greetsiel in Ostfriesland. Sicher für viele Sportler ein ganz besonderes Erlebnis: Auf dem Meeresgrund führt die vorletzte Etappe von der Insel Neuwerk nach Cux-

haven. Die Sportler – auch mit ihren Familien – erwarten eine neue, attraktive Art von Trainingsmöglichkeit. Sportliche Betreuung, gebuchte Unterkünfte mit Frühstück, Transfers zum Start und Hotel sowie ein vielfältiges Rahmenprogramm sorgen für Konzentration beim Training und unbeschwerter Urlaubserlebnisse. Die acht Einzelstrecken können sowohl als komplette Tour, als auch in Etappenpaketen gebucht werden. Die Betreuung der Teilnehmer erfolgt durch ausgebildete Trainer. Nach der zweiten Etappe erfolgt auf Wunsch eine Einteilung in Leistungsgruppen. Bei gemeinsamen Auf- und Abwärmübungen werden die jeweiligen Etappen vor- und nachbereitet. Durch zusätzliche Sprint- und Intervalltrainings können zusätzliche Einheiten absolviert werden. Eine „Tour de Nordsee“ also, bei der ein weißes Führungstrikot für den Spitzentreiter/Spitzenreiterin nicht fehlen wird.

Informationen und Buchungsmöglichkeiten für den EWE-Nordseelauf 2003 sind unter der Internetadresse [www.nordseelauf.de](http://www.nordseelauf.de) zusammengefasst. Telefonische Auskunft unter 0471/94646-161, Fax: 0471/94646-162. E-Mail: [nordseelauf@bis-bremerhaven.de](mailto:nordseelauf@bis-bremerhaven.de). Sportler können einerseits das neuntägige Trainingsgesamtprogramm, aber auch Etappenpakete und Einzelläufe buchen. Für alle Angebote gibt es günstige Konditionen für Verlängerungstage und Begleitpersonen.

## KINDERMASKERADE – KRITISCH GESEHEN

Auch dieses Jahr wurde die Karnevalszeit vom TuS zünftig mit einer Kindermaskerade begangen.

Dieser Party gehen stets eine Menge Vorbereitungen voraus, und damit sich der unbedarfe Leser ein Bild von dem Vorher-Nachher-Stress machen kann, will ich an dieser Stelle ein bisschen ins Detail gehen.

Schon Wochen im Voraus ist ein fleißiger Helfer unterwegs, um backfreudige Kuchenspenderinnen und -spender ausfindig zu machen. Das ist keine leichte Arbeit, sind doch die Argumente gegen das Backen schnell gefunden:

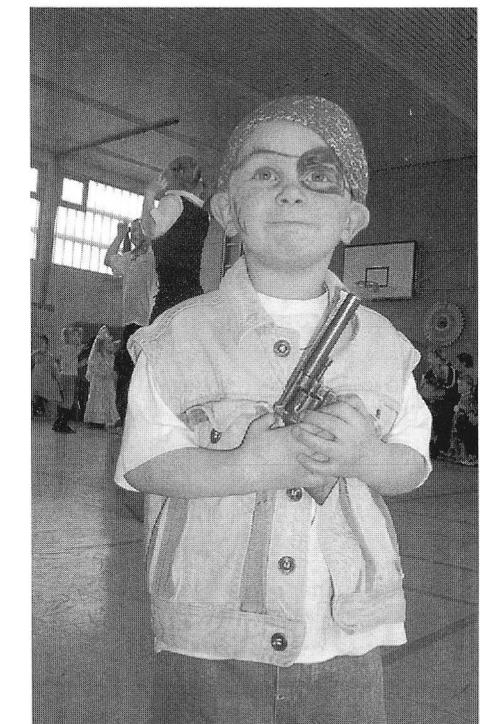
- das habe ich doch letztes Jahr schon gemacht
- meine Kinder sind schon zu groß, die gehen sowieso nicht zur Kindermaskerade
- erst soll ich backen und dann noch meinen eigenen Kuchen bezahlen...

Ist dieser Punkt des „Plans Kindermaskerade“ abgehakt, setzt sich eine kleine Gruppe zusammen, um das Thema „Spiele“ zu diskutieren. Das ist fast noch schwieriger als die Kuchenbeschaffungsaktion. Keiner weiß wie viele Kinder kommen. Viele richtig witzige Spiele lassen sich nur mit einer beschränkten Kinderzahl umsetzen. Außerdem ist zu bedenken, dass wir es mit einem breiten Altersspektrum zu tun haben. Die Spielepalette soll sowohl die Dreikäsehochs als auch die Fast-Teenager ansprechen. Zu aufwändig dürfen die Spiele auch nicht sein, da die Materialbeschaffung in den finanziellen Rahmen passen muss. Und zu guter Letzt muss genug Freiraum für Toben und Tanzen bleiben – also nicht zu viele organisierte Aktionen. Da rauchen

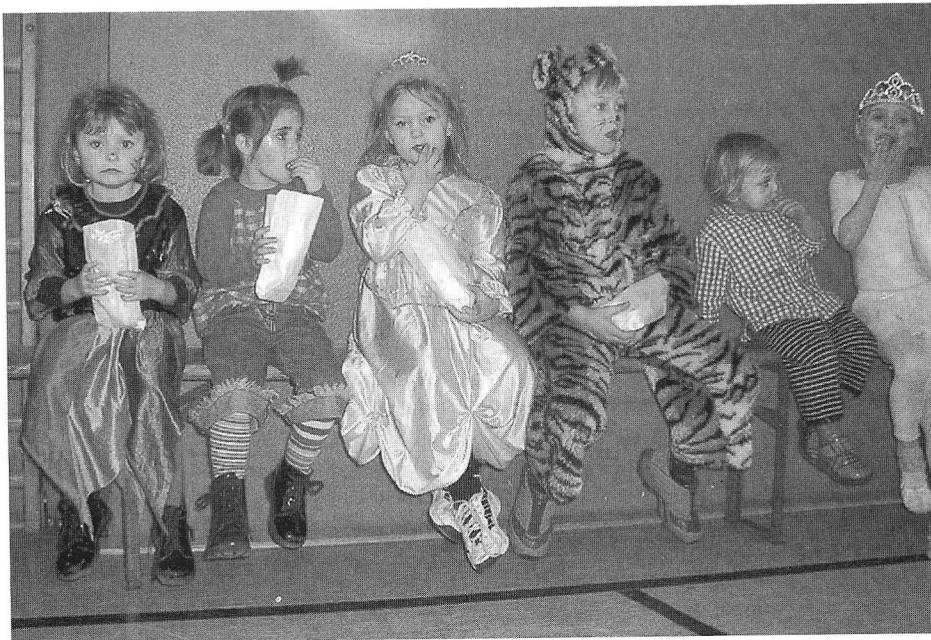
dann einige Abende die Köpfe der Helfer – aber auch dieser Punkt ist irgendwann erledigt.

Nun geht es daran organisatorische Details umzusetzen:

- Kaffee, sonstige Getränke, Süßigkeiten etc. einkaufen
- Tischdeko besorgen
- Dekorationsmaterial sichten und eventuell nachkaufen
- Zubehör für Spiele organisieren
- Termin für das Schmücken der Halle absprechen
- Preise festlegen...



Zu Gast in Wremen:  
Der Pirat der sieben Weltmeere



Pause mit Pop-Corn zwischen Ketchup-Tanz und Let-Kiss

Und am Tag der Maskerade wird im Elilverfahren der Geräteraum ausgeräumt und gesäubert, das Mobiliar der Schützenhalle in die Turnhalle geschleppt und die Karnevalsdekoration angebracht. Beim Transport des Geschirrs über den Schulhof hat der Eine oder Andere schon sein Geschick unter Beweis stellen können (Bruch gab es bislang kaum). Mit vereinten Kräften schaffen Festausschuss und einige weitere TuS-Helfer diese Aktion in ein paar Stunden.

Ca. 2 Stunden vor Beginn der Feier treffen die Kaffeekocher (bei uns sind das charmanter Weise immer Männer) ein, um etliche Thermoskannen für den ersten Ansturm zu füllen.

So – und jetzt kann es eigentlich so richtig losgehen.

In diesem Jahr hatte ich aber leider das Gefühl, dass wir die Rechnung nicht mit den erwachsenen Begleitern der Kinder gemacht hatten. Die hatten wohl eingeplant, dass ihre Kinder einen Nachmittag gut unterhalten würden, während sie gemütlich Kaffee trinken könnten. Dagegen ist im Grundsatz ja auch nichts zu sagen – ich würde mir allerdings ein bisschen mehr Beteiligung der Eltern an dem Geschehen wünschen. Ein motivierender Applaus für die Vortänzer, Anfeuern bei den Spielen, Einspringen, wenn das Kind keinen Tanzpartner findet, schnelle Hilfe bei der Mannschaftsbildung etc. sind nur einige Möglichkeiten, sich für die Kinder zu engagieren. Eine kleine Truppe, wie sie der Festausschuss des TuS und die ewigen fleißigen Helfer darstellen, ist auf Hilfe angewiesen und die Kinder freuen sich, wenn sie merken, dass Mama und Papa **mit ihnen** Spaß haben.

Nach der Maskerade war das Programm rückwärts angesagt: abtakeln, Möbel und Geschirr in die Schützenhalle schleppen, Halle sauber machen (viele Besucher waren leider mit Straßenschuhen gekommen)...

Wir hatten uns hier ein wenig Hilfe von dem einen oder anderen Gast erhofft (diese Bitte wurde sogar per Mikro geäußert) – vergeblich!

Und ein paar Tage später hörten wir dann Stimmen, die sich darüber beschwerten, dass nicht genug Spiele geboten wurden und die Preise zu hoch waren.

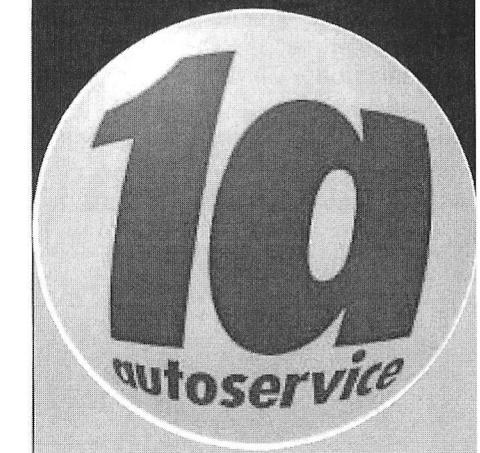
Hier sollte man wirklich mal überlegen, dass wir kein professionelles Team zum Unterhalten der Kinder sind. Vielmehr spielt auch bei einer solchen Feier der Vereinsgedanke eine Rolle: gemeinsam etwas auf die Beine stellen (und das schließt die Eltern mit ein).

Die Preise waren so kalkuliert, dass nach Abzug aller Kosten (Musik, GEMA, Leihgebühr für Möbel und Geschirr, Schokolade, Dekorationsmaterial etc.) ein Gewinn von ca. 200 € erwirtschaftet wurde. Dieses Geld fließt natürlich in die Vereinsarbeit. Hätte auch nur jedes Kuchenstück halb so viel gekostet, wäre der Verein in den Miesen gelandet.

Vielleicht ist es an der Zeit, das Konzept der Kindermaskerade einmal zu überdenken. Vielleicht fühlt sich aber auch der eine oder andere Erwachsene motiviert, im nächsten Jahr aktiv an der Gestaltung und Ausführung der Kindermaskerade teilzunehmen. Der Festausschuss ist immer dankbar für Angebote aus dieser Richtung!

R. d. W.

**Damit Sie  
immer und  
überall gut  
ankommen**



**GOLDHAMMER**  
Wurster Landstraße 27  
27632 Mulsum  
Tel.: 04742/922-174  
Fax: 04742/922-173

**Wir machen, dass es fährt.**  
[www.go1a.de](http://www.go1a.de)

## HELFER-GRÜNKOHLOUT 2003

Seit vielen Jahren ist es Brauch, dass der TuS die über das Jahr geleistete Arbeit der ehrenamtlichen Helfer mit einer Einladung zur Grünkohltour honoriert. So auch in diesem Jahr.

Einen Unterschied gab es: die Tour stand diesmal unter einem äußerst sportlichen Motto. Es hieß weniger Pausen, dafür mehr wandern. Die Strecke führte die zahlreich erschienenen Helfer mit ihren Familien vom Wremer Dorfplatz über Misselwarden und am Deich entlang zur „Fischerstube“. Zunächst spielte das

Wetter prima mit. Wir wurden zwar nicht von Sonnenschein verwöhnt, mussten aber auch nicht über Regen oder Eiseskälte klagen. Am Alten Pastorenhaus in Misselwarden wurde ausgiebig Rast gemacht. Jeder hatte eine interessante Buddel oder einen leckeren Kuchen eingepackt und wir konnten munter durchtauschen und uns bei einem Schnack stärken. Auch die Bonschentüten gingen hin und her, sehr zur Freude der jüngeren Mitwanderer, die so ganz vergaßen, wie weit sie schon gelaufen waren. Kurz hinter Misselwarden schlug dann leider das



Vollgetankt geht es durch die Wurster Tiefebene Richtung Futterkrippe „Fischerstube“

Wetter um und wir mussten unsere Kapuzen aufsetzen, Schirme hervorkramen oder uns einfach nass regnen lassen. Auch ein zusätzlicher Stopp mit dem Hintergedanken, den Regen abzuwarten brachte rein gar nichts. Also ging es bei beständigem Nieselregen und beschleunigtem Tempo weiter in Richtung Ziel. Dort kamen wir dann ziemlich durchnässt und im Dunkeln an (gut dass man sich unterm Deich nicht verlaufen kann) und freuten uns auf eine deftige Grünkohlmahlzeit. Schnell waren die leergewanderten Kalo-

riendedepots wieder aufgefüllt und die verfrorenen Glieder durch einen heißen Tee oder steifen Grog aufgetaut.

Rechtschaffen k. o. nach einer ausgiebigen Wanderung und einem ebensolchen Essen zerstreute sich die Gruppe so gegen 20.00 Uhr. Ein schöner Nachmittag ging zu Ende, den sich die fleißigen Helfer, die über das Jahr so manche Stunde für den TuS zur Verfügung standen, redlich verdient hatten.

R. d. W.



Verpflegungs- und Entsorgungspause beim Pastorenhaus in Misselwarden

## MITGLIED ODER OHNE?

Bist Du Mitglied oder ohne? Alter Witz – ha, ha, ha – haben wir früher immer tüchtig drüber gelacht. Neue Aktualität erfuhr dieser alte Witz für mich, als ich ganz bei läufig erfuhr, dass es beim TUS Leute gibt, die mitmachen, aber keinen Beitrag zahlen. Nee, es sind nicht die gemeint, die ohne Ende Zeit und Kraft in den Verein investieren, ihre Frau und Familie vernachlässigen und dann vom Vorstand des TUS beitragsfrei gestellt werden. Bei solch engagierten Leuten, die – ohne es einzufordern – dies vom Vorstand für ihre Mühen geschenkt bekommen, habe ich vollstes Verständnis. Andere Trainer bekommen ja auch Geld für ihre Tätigkeit.

Es gibt aber Leute, die nehmen das Angebot des TUS, wie selbstverständlich, kostenlos in Anspruch, während alle anderen ihren Beitrag bezahlen. Sie spielen, laufen, turnen auf dem aufwendig gepflegten Platz und in der Halle, benutzen Bälle, Matten, Kästen, Netze und anderes teuer angeschaffte Sportgerät und zahlen nix.

Alle zahlen ihren Solidarbetrag, damit der Verein funktionieren kann und einige haben es nicht nötig. Ich weiß nicht, aber ich würde mich irgendwie nicht wohl fühlen in meiner Haut. Unter Sportkameradschaft verstehe ich etwas anderes. Für mich ist es selbstverständlich, dass ich wie alle meine Sportkameraden zur Finanzierung des TUS-Angebotes beitrage. Es ist doch ohnehin nicht viel.

Ich stelle mir mal vor, wenn das alle machen würden?! Ja, warum eigentlich nicht? Scheinbar geht es doch. Ich trete aus dem Verein aus und dann geht's aber los. Ich suche mir eine neue Sportart aus.

Arno Zier



Nicht mehr am Deich rumrennen und Zuhause duschen – ihwo – kommt gar nicht mehr in Frage. Federball und Bodenturnen sollten es schon sein. Jedenfalls irgendwas mit teurem Sportgerät oder bezahltem Trainer in geheizter Halle und dann nach stundenlang heiß duschen. Herrlich, und das für lau. Fein, so machen wir das. Das wär' mal sozial. Und wehe die TUS-Verantwortlichen versäumen dann noch mir zu irgendeinem runden Jubiläum die obligatorische Urkunde zu überreichen, dann ist aber dicke Luft.

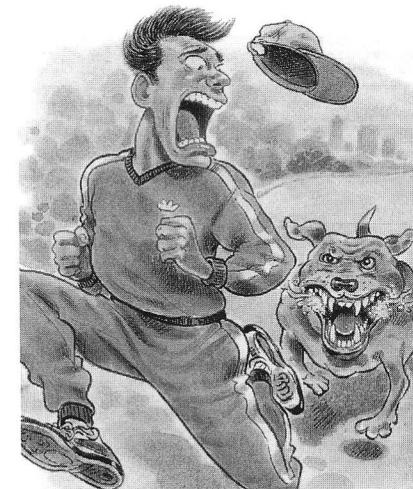
Und wie bezahlt der Verein dann seinen Aufwand? Da hätte ich dann auch noch die eine oder andere Idee parat: Wir gründen einen Förderkreis im Verein. Zwangsmitgliedschaft für alle Beitragszahler – klar! Deren Beiträge werden moderat angepasst, um die durch die freiwilligen Nichtmitglieder entstandenen Ausfälle zu kompensieren. Oder zweites Modell: Alle zahlungsunwilligen Sportler melden sich beim TUS-Vorstand und hier wird dann von der Sozialwartin, im Kreise der besser betuchten und zahlenden Mitglieder, für eine Beitrags-Patenschaft geworben. Ihr seht, wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Das klappt schon irgendwie. Oder hat vielleicht jemand eine bessere Idee?

## HUNDE, DIE BELLEN BEISSEN. NICHT MEISTENS, ABER MANCHMAL

Ich bin Jogger und ich mag Hunde. Ich mag Hunde so wie ich auch Säuglinge mag. Fremde Babies, die nicht bei mir auf dem Arm sind, dürfen sogar schimpfen und schreien. Bei den eigenen wurde ich immer leicht unruhig. So unruhig, wie ich heute werde, wenn ich beispielsweise durch die Gemeinde laufe und ein herrenloser Vierbeiner meinen Weg kreuzt. Irgendwie komisch, irgendwie unterstellt man dem armen Tier, es könnte doch auch „auf Kehle dressiert“ sein. Dabei sind die meisten nette, harmlose Ge-sellen, beachten uns gar nicht oder wollen nur spielen und jagen und Toben.

### WREMER HUNDE SIND TOLL. DIE MEISTEN.

Ein ganz dickes Lob deswegen auch an die vielen lieben Wremer Hunde! Wenn sie jung sind gewöhnen sie sich meistens

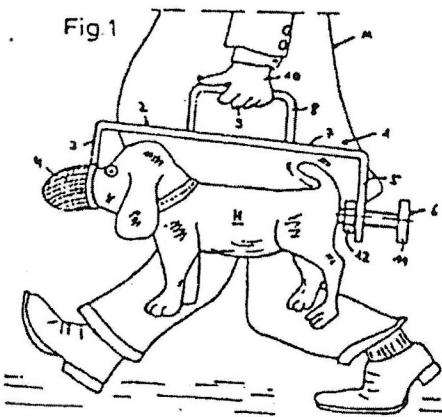


„Seinen Sieg beim 5-km-Volkslauf  
widmete er Bello“

sehr schnell an vorbeilaufende Sportler, und die Großen geben ja auch nur manchmal Anlass zur Sorge oder Unruhe. Doof nur, dass man so schlecht voraussagen kann, wann ist „meistens“ und wann ist „manchmal“?! Doof auch, dass unsere fülligen Freunde – und das soll ja auch bei uns Menschen vorkommen – Tageslaunen haben und die sind, ähnlich wie bei uns, mal gut und mal nicht so gut. Ob Frauchen oder Herrchen das wohl wissen? Ich habe manchmal den Eindruck, dass wir Läufer den einen oder anderen Hund im Dorf besser kennen als sein Halter. Der Halter kennt nur die tierischen Reaktionen wenn er dabei ist. Wir kennen die Verhaltensweisen sogar, wenn der Besitzer schon die Füße hochgelegt hat und Bello sich noch einmal allein die Beine vertritt. Da kommt es oft ganz unverhofft zu Überraschungen. Ein halbes Jahr läuft man bei Spitz Pfiffi vorbei und er beachtet einen nicht einmal und am nächsten Tag, wer weiß, was ihn den ganzen lieben langen Tag genervt hat, wird halt mal ein Jogger „beschleunigt“. So mir nichts dir nichts aus heiterem Himmel? Aber seien wir nicht aufgeregt. Meistens geht's ja gut und nur manchmal erwisch es (er) einen. Ja, ja meistens und manchmal. Da isses wieder.

## ANGSTFREI SPAZIERENGEHEN UND JOGGEN

Eigentlich sollte es doch selbstverständlich sein, dass nicht nur Lauf-Sportler, sondern alle Leute, egal ob groß oder klein, überall in Wremen auf öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen angstfrei herumspazieren können. Geht das? Ich kenne Leute, die machen Umwege oder



*Artgerechter Hundeauslauf?*

meiden ganz bestimmte Straßen, weil sie dort unliebsame Erfahrungen gemacht haben und Wiederholungen nicht ausgeschlossen sind. Warum kann nicht die ungewisse Frage: „Kommt er oder kommt er nicht?“ mit dem Satz beantwortet werden, „Er kommt nicht. Er kann nicht kommen. Der Halter hat ihn unter Kontrolle.“ Natürlich soll auch nichts dramatisiert werden, aber manchmal hat man eben die Nase voll davon, sich diese „Frage ohne Antwort“ immer von Neuem stellen zu müssen und wenn's dann soweit ist, den Blutdruck in die Höhe schießen zu spüren. Die meisten wollen ihn durch's Laufen senken! Bei manchen Bellos haben wir ja sogar Verständnis für ihr Verhalten. Wer schwer arbeitet und schwere Schlitten ziehen muss – na klar – der will sich auch mal amüsieren und ein paar Zweibeiner scheuchen.

### DER „SCHÄFER“ VON HERRN W.

Manchmal ist Verständnis aber auch arg schwierig bis unmöglich. Es geschah z.B. vor gar nicht allzu langer Zeit unterm Deich in Höhe des Kirchweges, als sich der „Schäfer“ von seinem „Halter“, Herrn

W. (Hund und Halter sind der Redaktion bekannt) und der Deichkrone löste, um einen einsamen Jogger anzufallen. Mit hochgezogenen Lefzen und bleckenden Zähnen wollte das Tier dem Läufer nicht nur an die Wäsche. Drei Angriffe galt es abzuwehren, dreimal bewährte sich ein eigens für solche Situationen mitgeführtes Abwehrspray, ehe der Hund abließ. Gott sei Dank! (Hoffentlich gibt es jetzt keinen Ärger mit dem Tierschutzverein!) Und der „Halter“? Hat er den Hund gebremst, zurück gepfiffen, Einhalt geboten? Wie denn – ohne Leine? Nein, natürlich nicht! Ist Herr W. vom Deich geeilt, um dem Jogger zu helfen? Nein, natürlich nicht! Aber lautstarke Ratschläge gab's – danach! Wie sich zu verhalten sei, wenn der Hund von Herrn W. angreift. Das darf doch wohl nicht wahr sein! Wir wollen uns nicht verhalten, wir wollen einfach nur ungestört und friedlich laufen. Das wird in unserem Dorf doch möglich sein?



*Er  
will  
doch  
nur  
spielen!*

Bleiben zum Schluss zwei Feststellungen: Erstens: Schuld an manch einer beklagenswerten Situation ist nie der Hund, sondern immer der Halter. Zweitens und das besorgt mich: Auf der Höhe, wo große Menschen ihren Hintern zum Reinbeißen haben, befindet sich bei kleinen Menschen das Gesicht!

Arno Zier

## FÜR DIE SAISON 2003/2004 WIEDER ZU HABEN: DIE SMARD-CARD DER SG WREMEN/MULSUM

SMARD-CARD	
SG Wremen / Mulsum	
Heimspiele 1. Herren	Spielzeit 2003 / 2004
Nr. 001	18 €

Anfragen bitte an den Smard-Card-Guard  
Rolf Zeitler, Fon (04742) 509 oder an  
Theodor Schüßler auf dem Parkett der  
Volksbank Wremen-Wesermünde-Bremerhaven,  
Fon (04705) 927370,  
E-Mail: theosch@vr-web.de

Als Smard-Card-Champ der Saison 2001/2002 wurde durch die Zufalls-Losstrottmel unter nicht-notarieller Aufsicht  
Sportkamerad Bernd Icken ermittelt.  
Glückwunsch, Bernd!

### „ZWEI WREMER AUF MONTAGE“



Gerätewart Gerd Ruhlandt und Präsident Uwe Friedhoff im Außeneinsatz bei der Bandenwerbung. Tja, so ist das beim TuS, wer was werden will muss alles können und darf sich für nix zu schade sein.

TUS WREMEN 09 / HALLENBELEGUNGSPLAN 2002/2003									
	ab 14:30	ab 15:00	ab 15:30	ab 16:00	ab 16:30	ab 17:00	ab 17:30	ab 18:00	ab 19:00
MO									
DI									
MI									
DO									
FR									
SA									
SO									

/ ÄNDERUNGEN SIND VORBEHALTEN / DER HALLENORDNUNGSPLAN IST UNBEDINGT ZU BEACHTEN /

(No Smoking)

# Turn- und Sportverein Wremen 09 e.V.

## Eintrittserklärung / Einzugsermächtigung

### Angaben zur Person

Name:	Vorname:
Straße:	Plz/Ort:
Geburtsdatum:	Telefon:
E- mail:	Aktiv/Passiv:
Abteilung:	

### Weitere Mitglieder (nur bei Familienbeitrag)

Vorname	Geburtsdatum	Eintrittsdatum	Abteilung

### Beitragsformen (zutreffendes bitte )

- |  |             |
|--|-------------|
| <input type="checkbox"/> Kinder bis 10 Jahre   | 2,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Schüler bis 14 Jahre  | 2,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Jugendliche, Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende, Auszubildende | 2,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Vollmitglied, aktiv   | 5,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Familienbeitrag (alle Familienmitglieder sind im Verein)            | 9,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Passivmitglied  | 1,50 € mtl. |

## Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich dem TuS Wremen 09 e.V. die Ermächtigung,

die Beiträge für die oben angeführten Mitglieder per Lastschrift abzubuchen.

Kontoinhaber:	Kontonummer:
Kreditinstitut:	Bankleitzahl:
Zahlungsweise (zutreffendes bitte <input checked="" type="checkbox"/> )	<input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> ½-jährlich

Ort / Datum

Unterschrift / gesetzlicher Vertreter

Auskunft über Mitgliedschaft, sowie Anmelde-, Änderungen- u. Kündigungen können erfragt oder abgeben werden bei:

Karin Siats, Süder Steinweg 3, 27638 Wremen,  
Telefon: 04705-950036; Fax 04705-950037, od. E-mail kasiats@freenet.de



## VEREINSORGANIGRAMM

### VORSTAND

#### 1. Vorsitzender:

Uwe Friedhoff  
Strandstraße 53, 27638 Wremen,  
Tel. (04705) 352  
E-mail: uwe.friedhoff@t-online.de

#### 2. Vorsitzender:

Harjo Dahl  
Lange Straße 41a, 27638 Wremen,  
Tel. (04705) 1251

#### Kassenwart:

Theodor Schüßler  
Alsumer Straße 36, 27632 Dorum,  
Tel. (04742) 1573  
E-mail: theosch@vr-web.de

#### Schriftwart:

Willy Jagielki  
Burweken 36, 27638 Wremen,  
Tel. (04705) 309  
E-mail: willy@jagielki.de

#### Sozialwartin:

Christa Falk  
Strandstraße 29, 27638 Wremen,  
Tel. (04705) 661  
E-mail: falk.wremen@web.de

#### Jugendwart:

Ulli Tiedemann  
Pastorenweg 2, 27632 Misselwarden,  
Tel. (04742) 25021



## IMPRESSUM

#### Herausgeber:

TuS Wremen 09 e.V.  
Strandstraße 53, 27638 Wremen  
2 Ausgaben pro Jahr – April und Oktober

#### Erscheinungstermin:

Redaktion: Henning Siats, Südersteinweg 3,  
27638 Wremen, Telefon (04705) 95 00 36, Fax (04705) 95 00 37,

Email: Henning.Siats@t-online.de

#### Redaktionsmitglieder:

Arno Zier, Anke Menke, Regina de Walmont, Michael Scheper,  
Peter Valentinitisch, Willy Jagielki, Henning Siats, Theodor Schüßler,  
Hendrik Friedrichs,

Auflage: 1.200 Stück an alle Vereinsmitglieder und Wremer Haushaltungen  
Druck: Druckerei Riemann GmbH, Offsetdruck - Buchdruck,  
27580 Bremerhaven

*Wir danken allen Inserenten und Spendern, die mit ihrer Unterstützung  
das Erscheinen unserer Vereinszeitung erst möglich machen!*

Hier sind Sie **vollkorn** richtig



Bäckerei - Konditorei - Café

# Bäcker Dahl

seit 1921

Spezialist für natürliches Backen

Hauptgeschäft:

Wurster Landstraße 143

27638 Nordseebad Wremen

☎ 04705 / 252

Fax 04705 / 1035

Baeckerei\_Dahl@t-online.de

Südpier Verkaufsstand

Hafen  
27638 Nordseebad  
Wremen

Eiscafé Dahl

Lange Straße 41  
27638 Nordseebad  
Wremen

Café Bäcker Dahl

Leher Landstraße 28  
27607 Langen